



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

44. Jahrgang Nr. 35/2018 30. August 2018

mit städtischem Amtsblatt

BEACHPARTY
Endless Summer
08. SEPTEMBER
 19:00 Uhr FREIBAD SULZBACH
 VVK 5€ / AK 7€
DOJU L & Y
 Stories
FreakyBeatzz



**Tour de
 Gaggenau:
 9. September**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mitfahren und Gewinnen
 Einmalig im Rahmen der Feierlichkeiten 775 Jahre Ottenau

Treffpunkt: Festgelände Ottenau.
 Start: 10 Uhr bis 11:30 Uhr.
 Preisverleihung: ab 14 Uhr beim Festzelt.
 Streckenkarte: 2 Euro, Teilnahme bis 16 Jahre kostenlos.
 Partner: Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Gaggenau e.V.

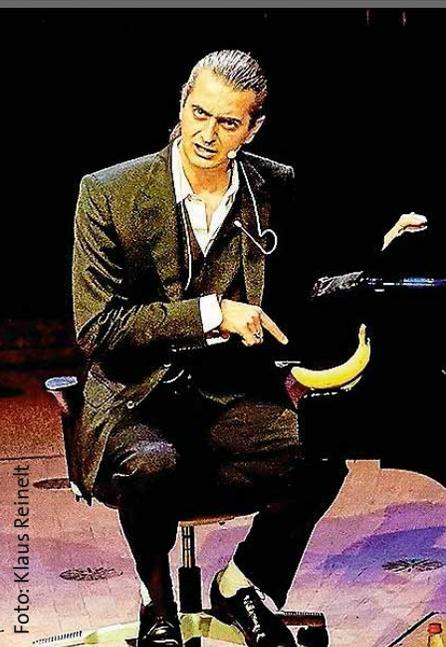


Foto: Klaus Reinelt

Hagen Rether am Freitag,
 28. September, in der Jahnhalle

www.vb-babara.de

Volksbank
Baden-Baden Rastatt eG
 Qualität erleben

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt
Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292122
Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810
oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

1./2. September: Tierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16 a, Iffezheim 07229 185980

Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 1. September

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau, 07083 524250

Sonntag, 2. September

Vital Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau 07225 68978020

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37, Forbach, 07228 2271

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140

Kinder- und Jugendtelefon des deutschen Kinderschutzbundes (Die Nummer gegen Kummer),

Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt.

Gaggenau, Hauptstraße 36 b, Telefon 07225 98899255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Neutrale Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: mittwochs 9 bis 12 Uhr. Tel. Terminvereinbarung unter 07222 3812160

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstraße 6

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, montags 18 Uhr, wöchentlicher Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel. Monika 07224 67977, Tel. Ines 0151 58559009

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstraße 6 in Gaggenau

IBB

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustraße 23, Baden-Baden E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

20 Uhr in der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgalstraße 21; Sprechstunden Rathaus: Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 13 Uhr; Tel.: 07225 9620

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe „Schattenseiten“ für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

Michelbach feiert am 1. und 2. September das traditionelle Dorffest

In Michelbach wird in wenigen Tagen das traditionelle, weit über die Region hinaus bekannte Dorffest gefeiert. Am 1. und 2. September erwartet die Besucher ein unvergessliches Fest mit abwechslungsreichem Programm. Das legendäre Fest ist besonders wegen seiner heimeligen Atmosphäre bekannt und zählt zu den wenigen noch stattfindenden großen Straßenfesten in der Region. Entlang des Michelbachs locken in den Höfen und an den Ständen der örtlichen Vereine und Einzelaussteller jede Menge Angebote aller Art sowie Mitmach-Aktionen für Groß und Klein.

Handwerkervorführungen, Musikprogramm und Festumzug

Für eine vielfältige, musikalische Unterhaltung sorgen zahlreiche Künstler und Bands im Festivalhof des FZC Ranch, auf der Sparkassenbühne sowie rund um den Lindenplatz. Weiter präsentieren sich viele Handwerker, die ihre Schmiede-, Drechsel- und Holzschnitzarbeiten auf dem Dorffest vorführen. Viele Vereine, Gruppen, Stadtteile und Einzeldarsteller nehmen sonntags um 14 Uhr am Festzug teil. Der farbenfrohe Umzug führt durch das Fachwerkdorf und spiegelt Tradition, Heimatverbundenheit und Brauchtum des Murgtals wider. An beiden Tagen präsentieren Künstler ihre Handwerkskunst im renovierten Ratssaal des Michelbacher Rathauses. Krankheitsbedingt kann das Hofgut Antiquitäten Häffner Bad Rotenfels nicht präsentiert werden, der Stand wird stattdessen von den Mi-

chelbachern Ursula und Günther Brunner mit ihrer „Brunners Puppenstube“ besetzt.

Eine breite Palette an kulinarischen Köstlichkeiten und traditionell badischen Gerichten rundet das Angebot auf dem Dorffest ab. Ein Faltblatt, das unter anderem auch am „Wooghies!“ erhältlich ist, informiert über den gesamten Festverlauf. An diesem zentralen Infostand beim Lindenplatz gibt es unter anderem auch weitere Informationen zum Mundarträtsel, das vom City Kaufhaus und Nussbaum Medien unterstützt wird.

Das Harmonika-Orchester Michelbach sorgt erstmals mit kreativem Engagement für eine besondere Atmosphäre in den Abendstunden: An beiden Tagen werden im Festbereich markante Punkte und der Michelbach stimmungsvoll beleuchtet sowie auch das restaurierte und zum Dorffest wieder eingebaute Mühlrad. Einige Vereine werden interessante Fachwerkhäuser anstrahlen und damit in Szene setzen. Illuminiert wird auch der Lindenbrunnen am Festzelt des Harmonika-Orchesters Michelbach wie bereits in den letzten Jahren.



Dank Unterstützung der Michelbacher Vereinsgemeinschaft, des Ortschaftsrates und der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau wird das 22. Michelbacher Dorffest wieder zu einem besonderen Erlebnis. Das Fachwerkdorf Michelbach mit seiner über 900-jährigen Geschichte wird so einmal mehr zum Ziel für Tausende von Besuchern aus nah und fern.

Sonderfahrplan Anruflinientaxi (ALT)

Über die Festtage verkehrt das Anruflinientaxi nach und aus Michelbach. Die Organisatoren freuen sich über das erweiterte Angebot, mit dem auch die Rückfahrt nach dem Festbesuch über das ALT möglich ist. Wer es nutzen möchte, darf nicht vergessen, zuvor seine Fahrt telefonisch unter 07225 964560 oder per Bestell-App anzumelden.



Der bunte Festzug beginnt am Sonntag um 14 Uhr.



Traditionen werden wieder aufgelebt.

Anlässlich des bevorstehenden Straßenfests kommt es seit Mi., 29. Aug., bis einschließlich Mo., 3. Sept., bis 18 Uhr zu Verkehrsbeeinträchtigungen und Umleitungen in Michelbach.

Die Bereiche Lindenstraße bei der Volksbank, Bernsteinstraße und Otto-Hirth-Straße zwischen Bernsteinstraße und Karl-Stricker-Straße werden für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt. Eine entsprechende Umleitung ist ausgeschildert.



Auch in diesem Jahr ist die Drescherguppe mit dabei.

Fotos: Bildarchiv Dorffest

Viele Vereine sind beim Ottenauer Jubiläumsfest dabei

Am Sa., 8. Sept., beginnt um 14 Uhr das große Straßenfest, das unter der Mitwirkung von Oberbürgermeister und Schirmherr Christof Florus und vielen Ehrengästen zelebriert wird. Neben dem Unimog-Museum mit dem vor Ort fahrenden „Orient-Express“ und der „mobilen Unimog-Rampe“ geben auch viele Ottenauer Vereine, Gruppierungen und Institutionen alles, um ihren Ort mit all seinen Angeboten und Facetten zu präsentieren.

Das Programm:

Am Samstagmittag eröffnet der OCC-Fanfarenzug mit Fanfaren und Trommeln das zweitägige Fest. Unmittelbar danach starten die Mountainbike-Touren. Ab 14.45 Uhr geht es auf der Bühne rund: Die MWW-Dancers machen den Auftakt. Anschließend ist die inklusive Band „Inkluba“ der Lebenshilfe zu hören. Zwischen Rope-Skipping und einem Showtanz der OCC-Jugendgarde unterhält die Jugendkapelle des MV Harmonie Ottenau. Die SVO Gumseln beenden den Showpart. Ab 20.30 Uhr heizt die bekannte Partyband Sunrise dem Publikum ein. Ab 23 Uhr ist Kellersause mit DJ Tom angesagt. Markus Mack wird das bunte Unterhaltungsprogramm auf der Festbühne moderieren.

Der Sonntagmorgen beginnt um 10 Uhr mit dem Startschuss für die „Tour de Gaggenau“, die ausnahmsweise nach Ottenau verlegt wurde. In der Pfarrkirche St. Jodok wird um 10.30 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Ab 11 Uhr sind die Vereinsküchen geöffnet. Unter dem Motto „Mit Blasmusik schmeckt alles besser“ begleitet der Musikverein Staufenberg den Mittagstisch vom Musikverein Harmonie Ottenau. Die Radfahrer der „Tour de Gaggenau“ sind ebenfalls mit ihren Familien herzlich zum Mittagessen sowie zum Besuch des Festes eingeladen. Bei Regen sorgen die Organisatoren mit Zelten für tro-



bewegt alle.

ckene Sitzplätze auf dem gesamten Festgelände. Gegen 14 Uhr wird auf der Außenbühne die Verlosung im Rahmen der „Tour de Gaggenau“ von Thomas Riedinger moderiert. Der Schachclub Ottenau hofft in seinem Zelt auf interessierte Schachspieler bei einem offenen Schachtreff.

Im Rahmen des Kinderprogramms wird es auch ein Kinderschachturnier samt Sieger-

Auch die katholische Pfarrjugend ist mit einem Info-Zelt dabei. Darüber hinaus kann der Orient-Express in einem Schauzelt besichtigt werden, auf dem Gelände des alten Penny-Marktes dürfen Mutige im Unimog über die Unimog-Rampe mitfahren. Der dort im ehemaligen Markt-Gebäude ansässige Club „Fair Fight Sports“ öffnet für Interessierte verschiedener Kampfsportarten seine Trainingsräume.



Trialfahrer Torsten Wessel zeigt waghalsige Sprünge mit seinem Mountainbike. Foto: privat

ehrung mit Pokal und vielen Trostpreisen geben, das von Silvie Liebich moderiert wird. Im Laufe des Nachmittags sorgt die Sängervereinigung Ottenau auf der Merkurhallenbühne für jede Menge Unterhaltung, bevor dort ab 16.45 Uhr die Harmonie Ottenau, mit Übertragung ins Festzelt, zur Stimmung beiträgt.

Mitmachaktionen und Präsentation

Zudem gibt es einen Mountainbike-Event mit der Sportvereinigung, Bogenschießen mit dem Schützenverein und Informationen von Obst- und Gartenbauverein, dem Schwimmbadverein Kuppelsteinbad sowie dem Musikverein Harmonie.

DRK, DLRG und Feuerwehr zeigen ihren Fuhrpark und sind mit einem Infostand auf dem Fest besetzt. Daneben findet an beiden Tagen die Gewerbeschau Ottenauer Betriebe statt, die ebenfalls viele Besucher über ihre Angebote informieren wollen. Ein weiterer Höhepunkt ist am Sonntagmittag das Familienfoto. Von 16 bis 20 Uhr wird ein Familienfoto geschossen. Das Bild ist kostenlos und wird sofort ausgedruckt. Alle dürfen aufs Bild und durch ein Utensil zeigen, dass sie eine Familie sind.

Vielfältige Speisekarte

Jede Menge Leckereien gibt es auf dem Ottenauer Straßenfest. Der Ottenauer-Carnaval-Club bietet an seiner

Weinbar exzellente Weine der Baden-Badener Winzergenossenschaft an. Bei der Sportvereinigung Ottenau kann der Gast an zwei Ständen Alpirsbacher Biere und aus dem Smoker gegrillte Köstlichkeiten genießen. Bei den Ottenauer Motorradfreunden (OMF) gibt es leckeren Wurstsalat und in ihrem Schauzelt sind „heiße Öfen mit zwei Rädern“ zu bestaunen.

Die Helfer der Murgtalwerkstätten Ottenau werden mit ihrem rollenden Backofen rund um die Uhr Flammkuchen backen. Daneben grillen die Rätschbube unter anderem ihre legendären Spieße. Beim Obst- und Gartenbauverein Ottenau gibt es alles, was ein zünftiges Vesper mit Most, Speckbrot und einem Schnäpsle ausmacht. Der Angelsportverein lockt mit Fischbrötchen in verschiedenen Varianten. Im Festzelt werden die Sängervereinigung Ottenau unterstützt vom Musikverein Harmonie, die neben Bier und Wein das komplette typische Angebot an Speisen bereithalten. In der Merkurhalle befindet sich die große Cafeteria der Katholischen Kirchengemeinde mit Kaffee, Kuchen und Eis. Das Tipi der Pfadfinder der Evangelischen Kirchengemeinde bietet Waffeln und über offenem Feuer gegartes Stockbrot an.

Viel Spaß für Kinder

Gemeinsam mit den Eltern Radfahren, einem Trialfahrer bei waghalsigen Sprüngen mit dem Mountainbike zusehen oder in der Hüpfburg austoben - auch für die jungen Festbesucher wird viel geboten. Wer Denksport mag, ist bei dem Schachclub an der richtigen Adresse und kann an einem Turnier teilnehmen. Auch andere Vereine locken mit speziellen Kinderangeboten, wie beispielsweise KJG und Pfadfinder. Und natürlich dürfte sich für so manchen Knirps ein Traum erfüllen, wenn er in einem der Fahrzeuge der Rettungsorganisationen einmal Platz nehmen darf.

Die Ottenauer Holzmaskengruppen präsentieren sich

Ob jeder im Murgtal weiß, dass über ein Dutzend Maskengruppen aus Ottenau mit nahezu 400 Hästrägern auf regionalen und überregionalen Umzügen ihren Schabernack treiben? Einmal jährlich sind sie zudem alle gemeinsam unterwegs; manchmal auch bis in die Schweiz. Und wer ahnt schon, was sich hinter dem „Fähnleteam“, „Dominowirtschaftsschlämpeln“ oder hinter der Abkürzung „HoMaMu“ verbirgt. Antworten auf diese Fragen wollen die Ottenauer Fastnachter in ihrem Zelt beim Jubiläumsfest geben. Im Zelt der Holzmaskengruppen spiegelt sich die Fasnet-



Die Holzmaskengruppen geben Einblick in ihre Traditionen.

Foto: privat



bewegt alle.

hochburg Ottenau wieder. So werden die verschiedenen Häs aller Gruppen präsentiert und die historischen Hintergründe näher erläutert. Auf Hinweistafeln gibt es zahlreiche Informationen zu den einzelnen Gruppen und ihre Aktivitäten. Die Organisatoren des Holzmaskenzeltes freuen sich auf viele Interessierte. Besonders eingeladen sind zudem Kinder, um in beschaulicher Atmosphäre die Mystik und Vielfalt der Ottenauer Fasnet zu erleben.

Text: Werner Janz

„Die bewegte Stadt“ am 8. September

Die soziale Bewegungsoffensive „Die bewegte Stadt - Der bewegte Mensch“ soll am Sa., 8. Sept., 14.30 Uhr, im Rahmen der 775-Jahrfeier in Ottenau aufzeigen, warum es für die Gesundheit so wichtig ist, sich täglich für eine halbe Stunde zu bewegen.

Alle Interessierten werden dazu aufgerufen an diesem Städte-wettbewerb teilzunehmen. Die

Disziplin besteht darin, eine zwei Kilometer lange Runde fünf Mal ohne Zeitmessung zu laufen, gehen oder walken. Am Ende erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde. Die Sportvereinigung Ottenau hofft an diesem Tag auf eine hohe Teilnehmerquote und lädt Jung und Alt herzlich dazu ein.

Die Stadt oder Gemeinde mit der größten Teilnehmerzahl im

Verhältnis zur Einwohnerzahl wird zur bewegtesten Stadt oder Gemeinde Mittelbadens gekürt und erhält eine 500 Euro Spende für einen sozialen Zweck. Bereits sieben Veranstaltungen wurden gemeinsam mit motivierten Vereinen und dem großen Engagement der Rathäuser verschiedener Gemeinden durchgeführt. Besonders Kuppenheim hat mit 571 Teilnehmern bei knapp 8.300

Einwohnern die Messlatte sehr hoch gelegt. Die Gesundheitskasse AOK ist mit einem Präsentationsstand vor Ort und zeigt mit einem Mühlenfahrrad die Verbindung zwischen Bewegung und Ernährung auf. Auch die mittelbadischen Sparkassen haben die soziale Bewegungsoffensive gefördert.

Weitere Informationen unter www.Die-bewegte-Stadt.de.

Merkur-Film-Center lädt am 9. September zum Tag der offenen Tür

Das Ottenauer Festwochenende wird sonntags durch eine weitere Jubiläumsfeier bereichert: Das Merkur-Film-Center feiert in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen.

Im Rahmen des Ortsjubiläums 775 Jahre Ottenau öffnet das Kino am So., 9. Sept., seine Türen für Besucher. An diesem

Tag wird in Dauerschleife ein Kurzfilm über Ottenau präsentiert, der von YouTuber und Hobbyfotograf Yannick Jas gedreht wurde. Darin werden Bilder von Ottenau aus dem Archiv und aus der heutigen Zeit entgegengestellt und verglichen. Abwechselnd zum Kurzfilm wird eine Diashow mit Bildern aus dem Gagge-

nauer Stadtteil von früheren und heutigen Zeiten gezeigt. Die Veranstaltung „Open-House“ ist von 14 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt für jeden zugänglich.

Auch in der darauffolgenden Woche wird bis Fr., 14. Sept., die Eröffnung des damaligen „Merkur Filmtheaters“ am

11. September 1958 mit verschiedenen Angeboten zelebriert. Kinobesucher können sich auf ein vergünstigtes Kinoangebot mit Filmen der letzten Monate, wie beispielsweise „Wunder“, „Blind Date mit dem Leben“ oder „Die Hütte“, freuen. Jede Vorstellung kostet im Sonderprogramm vier Euro.

e-Medien-Sprechstunde

Von zuhause aus haben unsere Leser die Möglichkeit, das elektronische Medienangebot der Onleihe zu nutzen (eBooks, eAudio, eMagazine und ePaper). Dabei ergeben sich manchmal Fragen, deren Beantwortung zeitintensiv ist und die einer eingehenden

Beratung bedürfen. Wenn Sie zur „Sprechstunde“ kommen möchten, melden Sie sich bitte zuvor an, damit wir genügend Zeit für Ihr Anliegen reservieren können. (Telefon 07225 962-521) „Sprechstunde“ ist jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr.



Nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus am 13. September

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Do., 13. Sept., zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten

Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

Premiere bei der traditionellen „Tour de Gaggenau“: Start in Ottenau

Am So., 9. Sept., startet und endet die beliebte Familienradtour der Volksbank Baden-Baden Rastatt und des DRK Gaggenau erstmalig in Ottenau. Der Grund dafür ist das große Jubiläumsfest zu 775 Jahre Ottenau am letzten Ferienwochenende. „Als die Verantwortlichen des Festes auf uns zugekommen sind, ob wir die Tour de Gaggenau in das Jubiläumsfest integrieren könnten, mussten wir nicht lange überlegen“, berichtet Volksbank-Bereichsdirektor Bernhard Veit und ergänzt: „Das macht absolut Sinn, zwei so wunderbare Veranstaltungen zusammenzulegen.“

Der offizielle Startschuss zur Rundtour fällt um 10 Uhr auf dem Festgelände am Depot des DRK Ottenau in der Rudolf-Harbig-Straße. Bis 11.30 Uhr kann gestartet werden. Die Teilnehmerkarten gibt es am Veranstaltungssonntag direkt am Start für zwei Euro, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre sind wie immer kostenlos dabei. Die Karten müssen auf der Strecke zwei Mal abgestempelt und anschließend in die große Losbox am Ziel auf dem Festgelände geworfen werden. Denn jeder Teilnehmer mit einer abgestempelten Starterkarte nimmt an der großen Verlosungsaktion



Tour de Gaggenau im vergangenen Jahr mit Start auf dem Gaggenauer Marktplatz. Foto: Volksbank Baden-Baden Rastatt

mit insgesamt zehn Preisen teil. Darunter zählt unter anderem ein Fahrrad als Hauptpreis, das in der Woche zuvor bereits in der Volksbank-Hauptfiliale in der Gaggenauer Hauptstraße ausgestellt wird. Weitere Preise sind ein zweitägiger Aufenthalt im Europa-Park mit einer Übernachtung für zwei Personen, zwei Anteilsscheine der Volksbank im Wert von 200 Euro sowie Gutscheine für den Europa-Park und Kinobesuche.

Auch in diesem Jahr zeichnet das Jugendrotkreuz des DRK-Ortsverbands Gaggenau für die Streckenführung verantwortlich: Vom Start geht es über den Pionierweg, die Albrecht-Dürer-Straße und den Elefantenweg zur ersten Stempelstelle in der Amalienbergstraße. Von dort führt die Strecke durch die

Gaggenauer Innenstadt, an der Murg entlang und über den Glasersteg nach Bad Rotenfels. Am Herbstendweg wartet die zweite Stempelstelle. Dort können sich die Sportler mit von der Stadtapotheke kostenlos zur Verfügung gestellten isotonischen Getränken erfrischen. Es geht weiter über den Feldweg zum Astenweg und über das Gewann Heil die Veilchenstraße hinunter Richtung Michelbacher Straße. Die Strecke führt weiter über die Kniebisstraße, an der Sommerhalde vorbei, durch die Kapellenstraße und Haydnstraße zur Murg und über die Lindenbrücke wieder zurück zum Ziel am DRK-Depot. „Wir werden mit ausreichend Schildern die Strecke ausweisen und auch auf Stellen hinweisen, wo man vorsichtig fahren sollte“, betont DRK-Jugendleiter Florian Kiefer.

Außerdem gibt es eine regelmäßige Streckenkontrolle durch das DRK. 12,5 Kilometer lang ist die diesjährige Tour, die nur wenige kleine Anstiege beinhaltet und dadurch auch von Familien mit kleineren Kindern gut gemeistert werden kann. „Es handelt sich um eine sehr schöne Rundtour“, betont Volksbank-Bereichsdirektor Bernhard Veit, der darauf hinweist: „Wie immer beim Radfahren sollten die Räder auf ihre Verkehrssicherheit geprüft sein und es sollte natürlich auch ein Helm getragen werden.“ Damit die Radler bis zur großen Verlosung um 14 Uhr auf der Außenbühne auf dem Festgelände das Festgeschehen in Ottenau gut genießen können, steht ein Fahrradparkplatz auf dem Ottenauer Schulhof zur Verfügung. Außerdem sorgt die Volksbank für Kinderschminken, Tischzauberei und hat ihre Buttonmaschine dabei. Der ADFC wird Räder codieren. Gegen 14 Uhr startet dann die große Verlosungsaktion mit Moderator Thomas Riedinger. Wichtig: Gewinnen kann nur, wer auch anwesend ist.

Gute Tradition ist es, dass die Stadt von der Tour profitiert: Die Einnahmen aus dem Verkauf der Teilnehmer-Karten werden komplett der Stadt Gaggenau gespendet.

Erkundungsbohrungen zum Pilotprojekt eWayBW - Bürgerinfo im September

Im Rahmen des Pilotprojektes eWayBW soll im Murgtal auf einer etwa 18 km langen Straßenführung der B462 zwischen Kuppenheim und Gernsbach-Obertsrot bis Ende 2019 eine Teststrecke für elektrisch betriebene Hybrid-Oberleitungs-Lkw errichtet werden.

Im Zuge der geplanten Maßnahmen werden im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe seit Mo., 27. Aug., bis voraussichtlich Do., 6. Sept., Erkundungsbohrungen auf der Bundesstraße durchgeführt. Diese sind notwendig, um die Umsetzungsmöglichkeiten des Projekts auf der geplanten Strecke zu überprüfen. Die Arbeiten finden mon-



So könnte die Teststrecke auch im Murgtal aussehen.

Foto: www.siemens.com/presse

tags bis donnerstags, jeweils von 8 Uhr bis 16 Uhr statt.

Bürgerinformationsveranstaltung im September

Am Do., 6. Sept., wird es um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine Bürgerinforma-

tionsveranstaltung zum Thema eWayBW geben. Damit kommt die Stadtverwaltung Gaggenau einem Antrag der SPD-Fraktion nach, die darum gebeten hat, da das Projekt in Gaggenau von vielen Bürgern diskutiert wird. An der Ver-

anstaltung werden auch Vertreter des baden-württembergischen Verkehrsministeriums sowie des Regierungspräsidiums teilnehmen und die Planungen erläutern. Dabei soll der Ablauf des Projektes ebenso dargestellt werden wie die Ziele des Testversuchs. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der zeitlichen Darstellung der einzelnen Bauabschnitte und der beabsichtigten Maßnahmen zur Verkehrslenkung. Besonders für die Wohnbevölkerung sichtbare Stellen sollen zusätzlich visualisiert werden. In der Gemeinderatssitzung am 17. September wird das Gremium dann seine Stellungnahme zum eWayBW-Projekt beschließen.

„Frauenselbsthilfe nach Krebs“ feiert 40-jähriges Jubiläum

Mitglieder der Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs Murgtal versammelten sich in der vergangenen Woche im Helmut-Dahringer-Haus, um gemeinsam das 40-jährige Bestehen der Gruppe zu feiern.

Voller Dankbarkeit eröffnete Gruppenleiterin Hiltrud Wieland die Feierlichkeit mit einer Begrüßungsrede in der ehemaligen Bibliothek des Hauses. Seit zehn Jahren begleitet Wieland die Gruppe unter dem Motto „Auffangen, Informieren, Begleiten“. Diese Anlaufstelle dient dazu, Fragen über die Krankheit Krebs



Persönlich überreichte Christof Florus der Gruppenleiterin Hiltrud Wieland einen Scheck.
Foto: StVw

zu beantworten und Erkrankten zu helfen und sie zu ermutigen. Wieland erläuterte die Tätigkeiten der Gemeinschaft und ging insbesondere auf die Wichtigkeit dieser Selbsthilfegruppe ein: „Es werden Perspektiven zum Weiterleben aufgezeigt.“ Auch Oberbürgermeister Christof Florus gratulierte persönlich zum 40-jährigen Bestehen: „Es ist wichtig Kontakte zu knüpfen und miteinander zu sprechen.“ Florus überreichte Wieland einen Scheck und lobte ihr ehrenamtliches Engagement und dessen Stellenwert in der Gesellschaft.

Blick hinter die Kulissen des Fundbüros

Rund 180 zurückgelassene Gegenstände werden jährlich im Gaggenauer Fundbüro abgegeben. Die Palette reicht von Regenschirmen, Brillen und Handys über Gebisse und Geldbörsen bis hin zu Kinderwagen und Fahrrädern. Besonders während großen Veranstaltungen, wie beispielsweise am Maimarkt oder an der Herbstmesse, werden unter anderem Geldbeutel, Schlüssel oder Handys gefunden und im Fundbüro abgegeben.

Seit knapp 44 Jahren ist Abteilungsleiter Engelbert Lang bei der Stadt Gaggenau tätig und somit einer der Dienstältesten im Rathaus. In dieser langen Amtszeit hat er schon einiges erlebt. „Neben klassischen Gegenständen wurden auch eigenartige Dinge wie beispielsweise eine Tüte voller Unterwäsche abgegeben“, erinnert sich Lang schmunzelnd. Auch Bargeld wird oft im Fundbüro abgegeben. „Hier sei man ganz besonders froh über die Ehrlichkeit einiger Bürger“, freut sich der Abteilungsleiter. Belohnt werden die ehrlichen Bürger mit einem Finderlohn. Finder haben bis zu einem Wert der Sache von 500 Euro fünf Prozent, darüber hinaus drei Prozent Anspruch auf einen Finderlohn. „Die Personen regeln das aber meistens untereinander“, erläutert Lang. Für die Aushändigung eines gesuchten Gegenstandes ist es wichtig, dass Eigentümer den Ort des Verlustes erklären und eine ein-

deutige Beschreibung des Objekts mitteilen können. Sechs Monate lang werden die Sachen gelagert und können vom Finder abgeholt werden. „Mehr als die Hälfte der Gegenstände werden jedoch nicht abgeholt“, erklärt Engelbert Lang und weist auf eine Auktion hin, die in der Regel einmal im Jahr durchgeführt wird. In diesem Jahr findet die Versteigerung am Dienstag, 20. November, 15 Uhr, in der Jahnhalle statt. Hier können Bürger die liegengelassenen Objekte des Fundbüros ersteigern. Für Engelbert Lang wird dies die letzte Versteigerung als Amtsleiter sein, denn im Februar tritt er den Ruhestand, mit einem lachenden und einem weinenden Auge, an.

Murganabad ab 3. September wieder geöffnet

Nach Reparatur- und Wartungsarbeiten hat das Murganabad ab Mo., 3. Sept., wieder wie folgt geöffnet:

Montag:	12 bis 20 Uhr
Dienstag:	6.30 bis 20 Uhr
Mittwoch:	8 bis 21 Uhr (Warmbadetag)
Donnerstag:	8 bis 20 Uhr
Freitag:	8 bis 20 Uhr
Samstag:	9 bis 20 Uhr (Warmbadetag)
Sonn- und Feiertag:	9 bis 20 Uhr



Engelbert Lang zeigt im Keller des Fundbüros einige gefundene Fahrräder.
Foto: StVw

Das Fundbüro befindet sich direkt im Bürgerbüro im Gaggenauer Rathaus und hat Montag und Mittwoch

von 8 bis 16 Uhr, Dienstag von 7 bis 13 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet.



Noch bis Fr., 14. Sept., sind die Geh- und Radwege entlang der Bahnschiene - sowohl von der Friedrich-Ebert-Straße, als auch von der Theodor-Bergmann-Straße aus kommend - voll gesperrt. Grund für die Beeinträchtigungen sind notwendige Kabelzugarbeiten der Stadtwerke Gaggenau. Infolgedessen sind auch die Hildastraße sowie die August-Schneider-Straße teilweise eingegengt.

Foto: StVw

Finale mit Trommelwirbel: Am Freitag steigt die letzte City-Sause

Dass der Gaggenauer Marktplatz immer freitags im August von 15 bis 18 Uhr zum großen Spielertreff für Kinder und Familien wird, hat sich bereits rumgesprochen. In den vergangenen Wochen lockte die City-Sause Hunderte von Familien mit Kindern in die Gaggenauer Innenstadt.

„Das fröhliche Sommerspektakel hat einen festen Platz im Familien-Ferienkalender“, freuen sich Ute Acri und Heidrün Haendle vom städtischen Kulturamt über die sehr gute Resonanz des Ferienspaßangebots. „Beim Finale am Freitag, 31. August, lassen wir es noch einmal richtig krachen. Neben dem Marktplatz wird die gesamte Fußgängerzone

zur Spielstraße erklärt“, versprechen die Organisatoren. Um 17 Uhr gibt Peter Götzmann mit Schlagzeugschülern der Musikschule eine „Trommelfieber-Session“ auf dem Marktplatz. Spiel und Spaß verspricht die „Knax-Hüpfburg“ und das Torwandschießen der Sparkasse.

Auf der Rolli-Hindernisbahn der Lebenshilfe, dem Turn- und Balancierparcours des Turnerbundes Gaggenau und der Slackline vom Sporthaus Fischer können Geschicklichkeit und Balance getestet werden. Horst Jochim kommt mit Traktor und Planwagen und baut in der Fußgängerzone eine große Spielandschaft für die Kleinen auf. Im City



Ein letztes Mal in diesem Jahr: City-Sause in der Gaggenauer Innenstadt.
Foto: Fabry

Kaufhaus können Tischfußballspiel und Airhockey gespielt werden. Eine kostenlose Make-up-Auffrischung in fünf Minuten bietet die Parfümerie Niendorf für erwachsene City-Sause-Besucherinnen. Wie jeden Freitag bieten das

Ferierspaß-Team und KindGaggenau Mitmach- und Bastelaktionen an. Veranstaltet wird die City-Sause vom Kulturamt der Stadt Gaggenau. Sponsoren sind die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, LBS und SV-Versicherungen.

Ferierspaß im Stilissimo

Ein besonderer Höhepunkt des Gaggenauer Ferierspaß-Programms waren die zwei Girls-Days im Friseurstudio Stilissimo, die dieses Jahr zum ersten Mal stattfanden. Das Team um Elisa Vacca kümmerte sich mit vollem Einsatz um die Teilnehmerinnen und beantwortete ihnen alle Fragen rund um Haarstyling und Make-up. Frisurenwünsche jeglicher Art wurden erfüllt - ob glatt oder lockig, geflochten oder offen -

und anschließend ein leichtes, altersgemäßes Tages-Make-up aufgetragen. Dieses wurde erst an einem der Mädchen vorgeführt, anschließend durften sie es selbst im Zweierteam an der jeweils anderen ausprobieren. Hierbei betonten die Friseurinnen stets, dass Make-up nicht notwendig ist, um hübsch zu sein, sondern vor allem Spaß machen soll. Mit schönen Frisuren verließen die Mädchen schließlich den Salon.



Frisiert und geschminkt wurden die Mädchen am Girls-Day im „Stilissimo“.
Foto: StVW

„Blaue Stunde“ am 30. August ausverkauft

Die Veranstaltung „Blaue Stunde“ am Do., 30. Aug., mit dem Kindertheater Artisjok im Pagodenzelt Schloss Rotenfels ist ausverkauft.

Ferierspaß aktuell

Bei diesen Ferierspaß-Angeboten sind noch Plätze frei:

- Sa., 1. Sept.: Minigolfturnier (acht bis vierzehn Jahre)
- Di., 4. Sept.: Instrumentenkarussell (sieben bis elf Jahre)
- Do., 6. Sept.: Hip-Hop (zehn bis dreizehn Jahre)

Die ausführliche Beschreibung der Ferierspaßangebote sind im Internet unter www.gaggenau.ferienprogramm-online.de eingestellt. Info und Anmeldung im Ferierspaßbüro im Rathaus Gaggenau (Zimmer 217, zweites Obergeschoss,



Haus am Markt). Telefonische Buchungen sind werktags von 9 bis 12 Uhr unter Telefon 07225 962-513 möglich.

Sparkasse
Baden-Baden Gaggenau

SV Sparkassen
Versicherung

LBS

Kinderkino „Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier“

Für alle kleinen und großen Filmfans zeigt das Merkur-Film-Center in den Sommerferien lustige und spannende Filme für die ganze Familie. Beginn ist jeweils um 10.30 Uhr, der Eintritt kostet in den Sommerferien vier Euro. Am Fr., 31. Aug., Mo., 3. Sept. und Mi., 5. Sept. läuft „Fünf Freun-

de und das Tal der Dinosaurier“. Im fünften Kinoabenteuer begeben sich die Fünf Freunde auf die Suche nach dem „sagenumwobenen“ Tal der Dinosaurier. Der Film ist 120 Minuten lang.

Weitere Informationen unter www.Merkur-Film-Center.de.



Girls-Day

Impressionen Ferienspaß



Abenteuer bei den Red-Rock-Indianern

Fotos: StVw, Elisa Vacca, Bettina Jüngling, Markus Stahlberger, Paul Ebenthal



Einradfahren



Bootfahren auf dem Rhein



Verrückte Hühner und kunterbunte Gänse



LED Lampe selber bauen



Outdoorpark



Foto: anskuw/iStockphoto Thinkstock



Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

3. September, 80 Jahre
Heinz Wybranek, Mozartstraße 26 A, Ottenau
3. September, 80 Jahre
Amalia Nitschipurnowa, Kirchstraße 10, Bad Rotenfels
3. September, 75 Jahre
Emma Dehmer, Lahrer Straße 5, Oberweier
3. September, 70 Jahre
Günter Weber, Im Äckerle 2, Sulzbach
3. September, 70 Jahre
Marija Matijevic, Breitwiesenweg 5, Gaggenau
4. September, 75 Jahre
Edgar Glasstetter, Scheffelstraße 48, Bad Rotenfels
4. September, 75 Jahre
Günter Heidenwag, Eckenerstraße 22 A, Gaggenau
4. September, 75 Jahre
Ingeborg Hebel, Eckenerstraße 71, Gaggenau
4. September, 75 Jahre
Brigitte Wittenbecher, Brunnenstraße 35, Selbach
6. September, 80 Jahre
Wilma Thoma, Rudolf-Preissler-Straße 7, Michelbach
6. September, 70 Jahre
Renald Netzel, Viktoriastraße 20 A, Gaggenau
7. September, 80 Jahre
Edeltraud Wurz, Alois-Degler-Straße 87, Gaggenau
7. September, 70 Jahre
Herbert Walterspacher, Scheffelstraße 13, Bad Rotenfels
8. September, 75 Jahre
Ingrid Vöing, Viktoriastraße 20 A, Gaggenau

Ehejubiläen

4. September, goldene Hochzeit
Giovanni Gervasi und Ehefrau Concetta, Beethovenstraße 46, Ottenau
6. September, goldene Hochzeit
Walter Dänner und Ehefrau Erika-Maria, Kreuzenäckerstraße 26, Selbach
8. September, eiserne Hochzeit
Wilhelm Frietsch und Ehefrau Gisela, Eichelbergstraße 6 A, Bad Rotenfels

Historische Stadtführung am 31. August

Am Fr., 31. Aug., 18 Uhr, findet auf Initiative des Arbeitskreises Tourismus-Freizeit eine historische Stadtführung statt. Die Stadtführer Frank Eisold und Peter Heidmann laden zu einem etwa dreistündigen Rundgang durch Gaggenau ein. Auf einer Strecke von etwa vier Kilometern werden die wichtigsten historischen Stätten besichtigt. Unter anderem gibt es Informationen zum Hilpertsloch, zur Glashüt-



tensiedlung oder zum Amalienberg. Die Veranstaltung klingt traditionell in der kleinsten Privatbrauerei des Murgtals aus, dem Gaggenauer „Christophbräu“. Der Kostenbeitrag für die Stadtführung beträgt drei Euro. Anmeldungen nimmt die Tourist-Info Gaggenau unter Telefon 962-661 entgegen. Kurzentschlossene können auch direkt zum Führungsauftritt ins Rathaus-Foyer kommen.



Stadtführer Frank Eisold (links) erläutert die Figurenformation vor dem Rathaus.
Foto: StVw

„2cool“ beim Gaggenauer Spendenlauf

Laufen, Feiern und gemütliches Beisammensein - weit mehr als sportliche Betätigung steht am 29. September beim Spendenlauf für die Lebenshilfe in der Gaggenauer Innenstadt auf dem Programm. Kulturelles und Kulinarisches erwartet Läufer und Besucher: Neben der Inklusionen Band der Lebenshilfe „Inkluba“ wird ab 19 Uhr Maike Oberle und Gerald Sänger als Acoustic-Duo "2cool" auf der Bühne für Stimmung sorgen. Verschiedene Lieder, vor allem aktuelle und ältere Hits aus Rock und Pop, werden von zwei Vollblutmusikern auf individuelle Art interpretiert. Kräftig mitsingen und viel Lachen ist erwünscht. Für



die Bewirtung sorgen einzelne Vereine. Einzelstarter oder Mannschaften (ab fünf Läufern) können sich beim Sporthaus Fischer in der Fußgängerzone oder online über <https://www.maxx-timing.de/> anmeldung anmelden. Auch der Fanfarenzug der Hörstelsteiner Herolde und der Fanfarenzug der GroKaGe werden, ausgerüstet mit Instrumenten, für alle hörbar einige Runden drehen. Weitere Informationen beim Geschäftsführer der Lebenshilfe Martin Bleier, Telefon 07225 6808122, E-Mail: bleier.martin@m-w-w.net oder bei der Inklusionsbeauftragten Ute Stoll, Telefon 07225 6808130, E-Mail: stoll.ute@m-w-w.net.

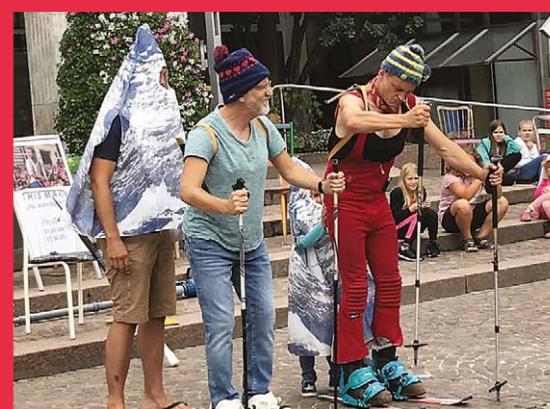


Acoustic duo - "2cool" Maike Oberle und Gerald Sänger. Foto: Paloma Wolf

Fotos: StVw



24.08. CITY- SAÜSE



Das Landratsamt am 23. September hautnah erleben

Im Landratsamt Rastatt laufen die Vorbereitungen auf Hochturen. Am So., 23. Sept., von 10.30 bis 17 Uhr, öffnet die Behörde ihre Pforten.

Mit einem vielseitigen Programm will die Landkreisverwaltung gemeinsam mit der Bevölkerung das zehnjährige Jubiläum des im Jahre 2008 eingeweihten Dienstgebäudes am

Schlossplatz feiern. Alle Ämter und Dienststellen geben Einblicke in ihre Arbeit, beraten, informieren und laden ein zu Mitmachaktionen. „Das transparente und lichtdurchflutete Gebäude mit dem Motto ‚Kurze Wege - starker Service‘ prägt uns“, betont Landrat Jürgen Bäuerle und verweist auf die Entwicklung des Landratsamtes zu einem modernen Dienstleis-

tungsbetrieb, das neben seinen staatlichen Aufgaben dem Bürger Beratung und Service in allen Lebensbereichen bietet. Die Belegschaft freut sich auf den Tag der Begegnung und auch er selbst öffnet gerne seine Bürotür für Besucher. Die Pressestelle weist darauf hin, dass das Parkplatzangebot beschränkt ist und empfiehlt die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Seminar im Landratsamt: Bessere Teamarbeit im Verein

Gute Vereinsarbeit ist ohne „Teamwork“ nicht möglich. Aber „im Team arbeiten“ muss gelernt sein. Haupt- und Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit erhalten dabei Unterstützung vom Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“. Im Seminar wird das Team-Management-System-

Modell nach Margerison und McCann vorgestellt. Es zeigt eine gut anwendbare Methode, die vorhandenen Stärken des Einzelnen zu erkennen und anstehende Aufgaben entsprechend auf Personen zu verteilen. Ziel ist eine effektivere und zufriedenstellendere Teamarbeit.

Das Seminar findet am 27. September von 18 bis 21.30 Uhr im Landratsamt Rastatt statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind bis zum 21. September beim Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ unter Telefon 07222 3812257 oder per E-Mail an jugendreferenten@landkreis-rastatt.de möglich.

Frühe Hilfen für Eltern im Stress - Familien-Kinderkrankenschwestern kommen nach Hause

Catrin Bresch ist ausgebildete Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin (kurz FGKiKP), das heißt, examinierte Kinderkrankenschwester mit staatlich anerkannter Zusatzausbildung zur Beratung von Familien mit Säuglingen und Kleinkindern.

Im Auftrag des Landkreises Rastatt unterstützt sie zusammen mit fünf weiteren Kolleginnen Familien mit Säuglingen. Familienhebammen und Familien-Kinderkrankenschwestern begleiten Familien mit besonderen Belastungen

nach der Geburt eines Kindes. Im Landkreis gibt es dieses Angebot schon seit dem Jahr 2002. Seit 2012 wird der Einsatz vom Fachdienst Frühe Hilfen in der Psychologischen Beratungsstelle koordiniert und durch die Bundesstiftung Frühe Hilfen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Es soll dazu beitragen, den Kindern gute Entwicklungsbedingungen zu gewährleisten und entsprechenden Risiken frühzeitig vorzubeugen. Angesprochen werden in erster Linie junge Mütter und Eltern mit besonderen Be-

anspruchungen, zum Beispiel durch eine schwierige familiäre Situation oder gesundheitliche Einschränkungen des Säuglings etwa nach Frühgeburten oder bei Mehrlingen. Junge Eltern erfahren Unterstützung in ihrem gewohnten häuslichen Umfeld und müssen keine Anfahrtswege zu Beratungsstellen in Kauf nehmen. Zudem kann die Beraterin vor Ort am besten sehen, wo es in der Familie „klemmt“ und Abhilfe tut. Weitere Information: Landratsamt Rastatt, Fachdienst Frühe Hilfen, Karin van Roode, Telefon 07225 988992255.

Zuhause gesucht



Anouschka und ihre Katzenbabys.

Foto: Tiere brauchen Freunde

Anouschka und ihre Babys suchen ab September ein neues Zuhause. Derzeit leben sie in Lichtenau auf einem Pflegeplatz. Weitere Informationen unter Telefon 0172 5358104.

Pina ist eine sechsjährige Mischlingshündin und gut für Anfänger geeignet. Mit Hunden ist sie sehr verträglich, mit Katzen aber nicht. Sie fährt gerne im Auto mit und ist unkompliziert. Derzeit lebt sie in Schwarzach auf einer privaten Pflegestelle. Weitere Informationen unter Telefon 0175 1717898.

Borac ist etwa vier Jahre alt und 30 Zentimeter groß. Der Junge ist sehr lieb und verträglich mit Hunden und Katzen. Er fährt gerne Auto, läuft gut an der Leine und ist sehr anhänglich. Derzeit lebt er in Baden-Baden auf einem privaten Pflegeplatz. Weitere Informationen unter Telefon 0172 5358104.

Tiere brauchen Freunde e.V.
Baden-Baden
www.tiere-brauchen-freunde.de

Diese Woche im Josef-Treff



Josef-Treff
GAGGENAU

Do., 30. Aug., 15 bis 18 Uhr

Hofgut Aspichhof mit Wurst, Backwaren und Milchprodukten aus eigener Herstellung. Der Aspichhof beschäftigt derzeit elf Menschen mit Be-

hinderungen und stellt vielfältige landwirtschaftliche Produkte her. Es wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Sa., 1. Sept., 9.30 bis 13 Uhr

Die Jugend der Harmonika-Vereinigung Gaggenau lädt unter dem Motto „Das Akkordeon hat zwar viele Falten, gehört aber noch lange nicht zu den Alten“ zu Waffeln und Getränken ein.

Schüler aus Peru suchen Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru sucht die Deutsche Jugend in Europa (DJO) Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen. Die Familienaufenthaltsdauer für Schüler aus Peru/Arequipa vom 2. Oktober bis 8. Dezember. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die

Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei ihnen vorbereiten. Ein Gegenbesuch ist möglich. Interessierte können sich an die DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart wenden. Nähere Infos unter Telefon 0711 625138, Handy 0172 6326322 oder E-Mail gsp@djjobw.de

„Mittelberger Hofmarkt – ein kleines Fest mit großer Wirkung“

Am So., 9. Sept. findet von 12 bis 18 Uhr auf dem Mittelberger Hof des Haus Bodelschwingh Karlsruhe, in Freilohsheim ein Hofmarkt statt.

Bei dem „Mittelberger Hofmarkt – ein kleines Fest mit großer Wirkung“ soll dieses Jahr der Hofladen im Vordergrund stehen. Im Hofstüble selbst sowie in einer bunten Marktpassage können die selbst gefertigten Produkte, allesamt Unikate sowie regionale Erzeugnisse erworben werden. Darüber hinaus gibt es eine Tombola mit attraktiven Gewinnen. Besonders interessant für die kleinen Besucher dürften die menschenfreundlichen und zahmen Bauernhoftiere sein, die aus nächster Nähe beobachtet und gestreichelt werden



Beim Mittelberger Hofmarkt gibt es Selbstgemachtes und regionale Erzeugnisse.
Foto: Haus Bodelschwingh

können. Für das leibliche Wohl werden ofenfrische Flammkuchen in verschiedenen Variationen, leckerer Kuchen und

frisch gebackenen Waffeln serviert. Seit 1989 bietet der Mittelberger Hof Menschen mit psychischen Störungen

und /oder einer Abhängigkeitsproblematik die Chance, ihr Leben wieder in die richtige Bahn zu lenken. Dabei ist der Mittelberger Hof ein Projekt der besonderen Art: Ein Bauernhof mit allem Pferden, Rinder, Schafen, Ziegen, Katzen und vielem mehr. Mittels tiergestützter Sozialarbeit lernen bis zu sieben Bewohner im Rahmen der Eingliederungshilfe abstinenz zu leben, Verantwortung zu übernehmen und das Leben wieder anzupacken. Im dem hofeigenen Laden „Mittelberger Hofstüble“, der seit 2014 ein nicht wegzudenkender Bestandteil in der Tagesstruktur ist, werden von den Bewohnern eigens- und mit viel Liebe hergestellte Produkte verkauft aber auch Artikel von regionalen Partnern angeboten.

Termine **KIND**genau e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

Fördern, fordern, spielen - jeweils montags von 16 bis 18 Uhr

Jeden Montagnachmittag bieten die Werkstattpädagoginnen tolle Kunst- und Freizeitangebote an. Motorik, Konzentration, Sprachfähigkeit und das soziale Miteinander werden so ganz individuell gefördert. Für Kinder ab fünf Jahren. Das Angebot ist kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich. Nächster Termin: 10. September

Sadiqa - Freundin

Das Projekt Sadiqa (arabisch „Freundin“) entstand in Kooperation zwischen KINDgenau e.V. und der Stadt Gaggenau. Es hat zum Ziel, Frauen mit und ohne Flüchtlingserfahrung oder Migrationshintergrund zusammenzubringen, sie zu stärken und bei ihren alltäglichen Problemen zu unterstützen. Durch den Austausch soll ein friedliches und respektvolles Miteinander gefördert werden. Die Themen reichen vom gemeinsamen Kochen („Über den Tellerand“) über Nähkurse bis hin zu Kreativ-Workshops. Außerdem wird ein Offener Treff für Frauen ins Leben gerufen. Das

Projekt ist auf ein Jahr befristet und wird vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg gefördert. So soll auch ehrenamtliches Engagement unterstützt werden. Alle Angebote sind für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Anmeldung erforderlich.

Nächster Termin: 10. September, ab 18 Uhr, Nähkurs für Anfängerinnen. Außerdem: Offener Treff für Frauen

JuFaZ Offene Werkstätten - jeweils dienstags von 15 bis 17 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ, wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächster Termin: 11. September Wasserwerkstatt

Krabbelgruppen

Durch gemeinsames Singen, Finger-, Motorik- und Bewegungsspiele werden die Sinne der Kleinen auf unterschiedliche Weise angesprochen und

altersgerecht gefördert. Anmeldung erforderlich.

Krabbelgruppe „Löwenherzchen“

Für Babys ab acht Monate
Wann: ab 14. September, 10 Uhr bis 11.30 Uhr, zehn Mal freitags

Wo: Im JuFaZ Gaggenau
Kosten: 65 Euro / KINDgenau-Mitglieder 60 Euro

Krabbelgruppe „Kleine Bären“

Für Babys ab 15 Monate
Wann: ab 18. September, 10 Uhr bis 11.30 Uhr, zehn Mal dienstags

Wo: Im JuFaZ Gaggenau
Kosten: 65 Euro / KINDgenau-Mitglieder 60 Euro

Modern Dance

Für Teenies (12 bis 15 Jahre)
Das „Warm up“ besteht aus Konditions-, Kräftigungs- und Dehnungselementen. Wir üben kleine Exercises aus dem Modern Dance und Jazz Ballett. Einzelne „Moves“ werden eingeübt, um Schrittkombinationen zu erlernen, außerdem studieren wir eine Choreographie ein. Regelmäßige Teilnahme und Pünktlichkeit ist Voraussetzung. Anmeldung erforderlich. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Tanzso-

cken, Schläppchen oder Jazztanzschuhe (keine Turnschuhe).

Wann: ab 17. September, 16.15 bis 17.15 Uhr, zwölf Mal montags

Wo: Im JuFaZ Gaggenau
Kosten: 18 Euro / KINDgenau-Mitglieder 16 Euro (für alle zwölf Termine)

Jazz Aerobic

Für Frauen jeglichen Alters, die Freude am Tanzen haben und sich gerne bewegen. Konditionelle Aerobic-Elemente wechseln mit leichten „Moves“ und kleinen Choreographien. Zum Abschluss gibt es eine kleine Entspannungsrunde. Anmeldung erforderlich. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Tanzsocken oder Schläppchen (keine Turnschuhe), Matte oder Decke.

Wann: ab 20. September, 19 bis 20 Uhr, zwölf Mal donnerstags

Wo: Im JuFaZ Gaggenau
Kosten: 66 Euro / KINDgenau-Mitglieder 56 Euro
Anmeldungen unter info@kindgenau.de oder Telefon 07225 77481. Bürozeiten Dienstag und Freitag: 9 bis 12 Uhr, Donnerstag: 14 bis 16 Uhr.



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Veranstaltungen vom 30. August bis 9. September

Donnerstag, 30. August

11 bis 12 Uhr, Vorlesereise zu den Maori, Stadtbibliothek Gaggenau, Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau, Eintritt frei

Freitag, 31. August

15 bis 18 Uhr, City-Sause „Finale mit Trommelwirbel“ auf dem Marktplatz in Gaggenau, Eintritt frei, Veranstalter: Kulturamt

18 Uhr, Historische Stadtführung und Industriegeschichte in Gaggenau, Treffpunkt im Foyer des Gaggenauer Rathauses, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus-Freizeit

Samstag, 1. September

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

Samstag, 1. und

Sonntag, 2. September

22. Michelbacher Dorffest - Brauchtum, Handwerk, Kunst und vielfältige Speiseangebote entlang des Michelbachs

Sonntag, 2. September

16 Uhr, Kurkonzert von Fabula Sonata, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Eintritt frei

Mittwoch, 5. September

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

Freitag, 7. bis

Sonntag, 9. September

775-Jahre Ortsjubiläum Ottenau mit Jubiläums-Gala am Freitag und großem Straßen-

fest am Samstag und Sonntag. Für musikalische Unterhaltung unter anderem mit den Bands „SonRise“ und „Café Oriental“ sowie für Bewirtung wird gesorgt.

Samstag, 8. September

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

10.30 bis 12 Uhr, KINDgenau präsentiert: BUCHgenau in der Stadtbibliothek Gaggenau, für Kinder ab vier Jahren, Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau

19 Uhr, Endless Summer in Sulzbach, Schwimmbad Sulzbach, Veranstalter: Schwimmbadverein Sulzbach

Sonntag, 9. September

10 Uhr, Tour de Gaggenau, Start am Festgelände Ottenau, Veranstalter: Volksbank Baden-Baden Rastatt eG

11 bis 18 Uhr, Sommerfest am Mittelberg, Haus Bodelschwingh, Veranstalter: Haus Bodelschwingh

16 Uhr, Kurkonzert der Stadtkapelle Gaggenau, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Eintritt frei

Dauerveranstaltungen:

„Heiß auf Lesen“ in der Stadtbibliothek Gaggenau bis 12. September, für Schüler der Klassen drei bis neun

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Zum Unimog in der Landwirtschaft“ noch bis 18. November, Öffnungszeiten: Di. bis So. 10 bis 17 Uhr.

Fallobst direkt zu Kompostierbetrieben

Fallobst von Äpfeln, Birnen, Mirabellen oder auch Obstreste vom Abpressen für Obstsaft können nicht auf den Grüngutsammelplätzen angenommen werden, teilt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt mit. Der richtige Verwertungsweg für Kleinmengen dieser Fruchtabfälle sei die Biotonne, größere Mengen können direkt zu den Kompostieranlagen im Landkreis gebracht werden. Dies sind der Kompostierbetrieb Jakob in Iffezheim und

die Kompostanlage Vogel in Bühl-Vimbuch. Aufgrund der langen Lagerzeit auf den Sammelplätzen, bis das Material gehäckselt und abgefahren wird, würde dieses Obst dort intensiv anfangen zu gären und zu faulen, was in der Folge zu erheblicher Geruchsbildung führen würde. Bei den Kompostierbetrieben würde das Material dagegen entsprechend zügig verarbeitet. Weitere Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefon 07222 3815555.

Selbstbewusst und einfühlsam - Das „Ich“ und das „Du“ im Miteinander entdecken

Die Kirchengemeinde Gaggenau lädt in Kooperation mit der Lebenshilfe Murgtal zu einem inklusiven Seminarartag für Menschen mit und ohne Behinderung ein. Unter dem Motto „Selbstbewusst und einfühlsam - Das „Ich“ und das „Du“ im Miteinander entdecken“ bieten Cornelia Becker und Elke Beck am Sa., 22. Sept., 9.30 bis 16 Uhr, im Gemeindezentrum Ottenau, Friedrichstraße 49, die Möglichkeit, miteinander und voneinander zu lernen. Auf folgende Fragen wird an diesem Tag eingegangen: Wo stehe ich, wo stehen die anderen? Was ist dabei für mich wichtig? Was brauche ich und was will ich, damit

es mir und den anderen gut geht?

So sollen die Teilnehmer sich selbst sowie andere neu kennenlernen. Auf kreative Weise will der Workshop die Teilnehmer in ihrer Eigenverantwortlichkeit stärken.

Die Gruppenarbeit dient dazu, Neues auszuprobieren und gemeinsam voneinander zu lernen. Das Seminar inklusive Mittagessen kostet 15 Euro und ist bei der Veranstaltung zu entrichten. Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen gibt Cornelia Becker, becker.co@gmx.de oder unter Telefon 07225 71795.



Um den „Standpunkt“ geht es bei diesem Seminar.

Foto: Klaus Metzger-Beck

E-Mail für Ihre Textbeiträge



text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Ausflugstipps aus dem Silberburg Verlag

Buck, Dieter:

Ab in die Natur!: 26 Genießertouren im Ländle, 2018. - 159 S. : Ill.

ISBN 978-3-8425-2106-3

SY: Dcl

26 ausgesuchte Naturschutzgebiete und Naturdenkmale in Baden-Württemberg werden beschrieben, jeweils mitsamt einer kürzeren oder längeren Wanderung. Manche Ziele sind bekannt, andere weniger. Zu allen aber gibt der Autor zusätzliche Hinweise zu Entstehung und Geschichte der beeindruckenden Naturschönheiten.

Buck, Dieter:

Die schönsten Aussichtsziele im nördlichen Schwarzwald, 2018. - 159 S.

ISBN 978-3-8425-2108-7

SY: Dcl

Der nördliche Schwarzwald hat hier viel zu bieten. »Aussichtsziele im nördlichen Schwarzwald« beschreibt lohnenswerte Ausflüge zu solchen Zielen. Er führt zudem auch noch zu Punkten mit weiter Fernsicht im mittleren Schwarzwald.



Pollmann, Bernhard:

Traumziel Bodensee: eine Entdeckungsreise durch drei Länder, 2018. - 224 S. : Ill.

ISBN 978-3-8425-2121-6

SY: Cfr 21

Der See der unendlichen Möglichkeiten. Egal ob am deutschen, österreichischen oder Schweizer Ufer – harmonisch wie kaum anderswo verbinden sich hier Natur und Kultur. Stimmungsvolle Bilder

und fundierte Texte laden ein, das Flair dieses einzigartigen Gewässers zu erkunden, zu Fuß, zu Wasser oder im Zepelin.

Sachbücher des Verlags Süddeutsche Zeitung

Der Atlas der Welt

- München: Süddeutsche Zeitung, 2017. - 416 S.: Ill.

ISBN 978-3-86497-440-3

SY: Cam

Mit seinem modernen Kartenwerk bietet der erste Band als Nachschlagewerk einen unendlichen Wissensschatz über die Geografie unserer Erde. Harmonische Kartenfarben, sinnvolle Kartenschnitte und gut lesbare Schriften machen den Universatlas zu einem modernen und übersichtlichen Kartenwerk.

Die Welt der Rekorde. - 2017. - 352 S. : Ill.

ISBN 978-3-86497-440-3

SY: Aax

Der vorliegende Band ist eine einzigartige Sammlung interessanter Superlative. Diese beschränken sich nicht auf Naturwunder, sondern umfassen auch menschengemachte Werke, Monumente der erstaunlichen Schaffenskraft des Homo sapiens: von den 11.000 Jahre alten Säulen bei Göbekli Tepe in der Türkei bis hin zum Burj Khalifa, dem 828 Meter hohen Wolkenkratzer in Dubai.

Appel, Dieter:

Bergwandern hält fit: 25 leichte bis sportliche Touren in den Münchner Hausbergen. - 205 S. : Ill. (farb)

ISBN 978-3-86497-345-1 SY: Cfr 11

Die Freude am Bergwandern wächst mit den Jahren. Der Leistungsdruck lässt nach, dafür nimmt man sich mehr Zeit, in Natur neue Kraft zu schöpfen. Was gibt es Schöneres, als gemütlich auf einen Berg zu steigen, sich am Gipfel in die Sonne zu setzen und am Rückweg noch in einer Hütte ein-

zukehren? 25 Wanderungen von ganz leicht bis sportlich, auf Berge, in eine Klamm und auf die längste Fußgänger-Hängebrücke der Welt.

Fußballthemen aus dem Verlag die Werkstatt

Ruf, Christoph:

Fieberwahn: wie der Fußball seine Basis verkauft. - 2. Auflage, 2018. - 190 S.

ISBN 978-3-7307-0350-2

SY: Ybn 1

Der Journalist beleuchtet die prekäre Situation im Amateurfußball und beantwortet die Frage, warum die Kluft zwischen den Profi- und den Amateurvereinen immer größer wird.



Caioli, Luca:

Ronaldo: die Geschichte eines Besessenen. - 7., aktualisierte Auflage -, 2017. - 286 S. : Ill.

SY: Byk

Ausführliche Biografie über den Portugiesen Cristiano Ronaldo dos Santos Aveiro, einem der besten Fußballspieler der Welt.

Blaschke, Ronny:

Versteckspieler: Die Geschichte des schwulen Fußballers Marcus Urban. - 144 S., Fotos

SY: Byk

Homosexualität gilt als letztes Tabu im Profifußball. Der ehemalige ostdeutsche Jugendländerspieler Marcus Urban bricht jetzt das Schweigen und erzählt seine Geschichte. Wie der Männlichkeitskult der Ballzauberer ihn zwang, seine intimste Seite zu leugnen, wie das Versteckspiel ihn hemmt, blockierte, veränderte.

Kulinarisches aus dem Südwest Verlag

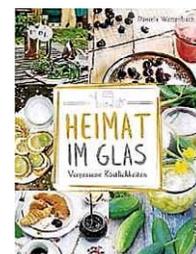
Wattenbach, Daniela:

Heimat im Glas: vergessene Köstlichkeiten, 2018. - 205 S.

ISBN 978-3-517-09691-9

SY: Xeo 4

In der Küche von Danieles Wattenbachs liebevoll selbst restaurierten Bauernhofs werden je nach Jahreszeit heimische Obst- und Gemüsesorten fermentiert und eingeweckt. So entstehen längst vergessene Köstlichkeiten, die sich das ganze Jahr über genießen lassen und sich auch als kulinarische Gastgeschenke eignen. Holen auch Sie sich die Heimat ins Glas.



Tasty: Das Original:

genial einfach kochen mit den beliebtesten Tasty-Rezepten, 2018. - 192 S.

ISBN 978-3-517-09732-9

SY: Xeo 23

Das offizielle Kochbuch zum erfolgreichsten Online-Kochkanal der Welt! Tasty ist berühmt für einfallsreiche und vielseitige Rezeptideen. Ob neu interpretierte Klassiker wie Cordon Bleu und Lasagne oder trendige Emoji-Pommes – das einzige offizielle Kochbuch versammelt die genialsten Tasty-Gerichte.



FEUERWEHR AKTUELL

Abteilung Gaggenau

Am Mo., 3. Sept., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Rettungszentrum.

Abteilung Ottenau

Am Mo., 3. Sept., 19.30 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Bad Rotenfels

Am Mo., 3. Sept., 19 Uhr, Weiterbildung der Führungskräfte der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Michelbach

Am Sa., 1. Sept., und So., 2. Sept., Teilnahme der Feuerwehrabteilung beim diesjährigen Dorffest in Michelbach.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau

Meter von der Bernharduskirche entfernt) in das Stadtzentrum. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem kleinen Stadtbummel.

Um 17.26 Uhr geht es ab dem Leopoldsplatz wieder zurück nach Gaggenau. Die Weiterfahrt nach Bad Rotenfels erfolgt mit der Straßenbahn um 18.07 Uhr. Fahrscheine für die Rückfahrt werden von den Wanderführern besorgt.

Um Anmeldung wird gebeten bei Marianne Müller, Telefon 07225 73167, E-Mail: Marianne.Muellers5@gmx.net oder bei Bodo Krohn, Telefon 07225 4287, E-Mail: bodo.m.krohn@web.de

KULTUR

Fabula Sonata im Kurpark

Am So., 2. Sept., ist die Gruppe Fabula Sonata zu Gast im Kurpark Bad Rotenfels und spielt ab 16 Uhr in der Konzertmuschel. Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt herzlich eingeladen.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Bürgerwanderung auf dem Chaisenweg am 30. September



Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit Gaggenau und die katholische Pfarrgemeinde Gaggenau veranstalten am So., 30. Sept., 10.30 Uhr eine Bürgerwanderung auf dem Chaisenweg von Bad Rotenfels nach Baden-Baden unter dem Motto „Auf den Spuren des Seligen Bernhard“. Der Treffpunkt der Tour ist vor der Laurentiuskirche in Bad Rotenfels. Die Wanderung wird von Roland Hirth und Bodo Krohn geführt.

Zu Beginn erteilt Pfarrer Frank in der Pfarrkirche einen Segen. Danach begrüßt der Pfarrgemeinderat Holger Stahlberger die Wanderer und gibt einen kurzen Überblick über die Geschichte der Pfarrkirche. Die Wanderroute verläuft über den Kurpark, vorbei am Rotenfelser Schloss. Hinter dem Schloss geht es ein kurzes Stück steiler bergauf, ansonsten sind keine großen Steigungen zu überwinden. Nach etwa einer Stunde erreicht man die Schweinslachhütte und später die Kellersbildhütte. Dort erwartet die Wanderer eine kleine Überraschung. Die Winkler Dorfgemeinschaft wird Winkler Schnäpse und Brezeln ausgeben. Marianne Müller wird über die Geschichte dieses im 19. Jahrhundert wichtigen Weges erzählen. Nach der Stärkung wird die Wanderung fortgesetzt. Nach knapp einer Stunde wird die Bernharduskirche in Lichtental erreicht. Pfarrer Merz wird hier ein Wortgottesdienst halten. Nach dem Gottesdienst bringt der Bus die Teilnehmer von der Großen Dollenstraße (etwa 200



Bernharduskirche in Baden-Baden.

Foto: Stadtverwaltung Baden-Baden

BILDUNG

Unterrichtsbeginn und Einschulung der Erstklässler im Schuljahr 2018/2019

Bernsteinschule Sulzbach:

Klassen 2 bis 4: Mo., 10. Sept., 8.40 bis 12.10 Uhr;

Einschulung der Erstklässler: Do., 13. Sept., 16 Uhr;

Elternabend für die Erstklasseltern am Di., 11. Sept., 19.30 Uhr

Eberstein-Grundschule Selbach:

Klassen 2 bis 4: Mo., 10. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr;

Einschulung der Erstklässler: Do., 13. Sept., 10 Uhr;

Eichelbergschule:

Klassen 2 bis 4: Mo., 10. Sept., 7.45 Uhr

Einschulung der Erstklässler: Fr., 14. Sept., 15 Uhr;

Elternabend für die Erstklasseltern am Mi., 12. Sept., 20 Uhr

Goethe-Gymnasium:

Klassen 6 bis 10: Mo., 10. Sept., 7.50 Uhr;

Kurstufe J1 und J2: Mo., 10. Sept., 8.30 Uhr;

Klassen 5: Di., 11. Sept., 15.30 Uhr;

Grundschule Hörden:

Klassen 2 bis 4: Mo., 10. Sept., 8 Uhr Schulanfangsgottesdienst kath. Kirche; Unterricht 8.45 bis 12.10 Uhr;

Einschulung der Erstklässler: Do., 13. Sept., 10 Uhr

Grundschule Michelbach:

Klassen 2 bis 4: Mo., 10. Sept., 8.40 bis 12.10 Uhr;

Einschulung der Erstklässler: Do., 13. Sept., 16 Uhr;

Elternabend für die Erstklasseltern am Di., 11. Sept., 19 Uhr;

Grundschule Oberweier:

Klassen 2 bis 4: Mo., 10. Sept., 8.35 Uhr;

Einschulung der Erstklässler: Fr., 14. Sept., 16 Uhr;

Elternabend für die Erstklasseltern am Mi., 12. Sept., 19 Uhr

Hans-Thoma-Schule:

Klassen 2 bis 4: Mo., 10. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr, GTS bis 15.50 Uhr;

Einschulung der Erstklässler: Sa., 15. Sept., 10 Uhr Jahnhalle;

Elternabend für die Erstklasseltern am Di., 11. Sept., 19 Uhr;

Hebelschule:

Klassen 2 bis 4: Mo., 10. Sept., 8.35 Uhr

Einschulung der Erstklässler: Sa., 15. Sept., 10 Uhr;

Elternabend für die Erstklasseltern am Di., 11. Sept., 19 Uhr;

Merkerschule:

Klassen 2 bis 4 / 6 bis 10: Mo., 10. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr, GT GS bis 16 Uhr

Klassen 5: Mo., 10. Sept., 16 Uhr Einschulung;

Einschulung der Erstklässler: Sa., 15. Sept., 10 Uhr;

Elternabend für die Erstklasseltern am Mi., 12. Sept., 18 Uhr;

Realschule:

Klassen 6 bis 10: Mo., 10. Sept., 7.45 Uhr;

Klassen 5: Di., 11. Sept., 17 Uhr Begrüßungsfeier, Mi., 12. Sept., 7.45 Uhr Unterrichtsbeginn

Öffnungszeiten der Schulsekretariate in den Sommerferien 2018

Bernsteinschule Sulzbach:

Fr., 7. Sept., 9 bis 11 Uhr;

Eberstein-Grundschule Selbach:

Do., 6. Sept., 9 bis 11 Uhr;

Eichelbergschule:

Mi., 5. Sept., 8.30 bis 11.30 Uhr;

Grundschule Hörden:

Di., 4. Sept., 9 bis 11 Uhr;

Grundschule Michelbach:

Mi., 5. Sept., 9 bis 11 Uhr;

Grundschule Oberweier:

Do., 6. Sept., 8.30 bis 13 Uhr;

Hans-Thoma-Schule:

Do., 6., und Fr., 7. Sept., jeweils 9 bis 11 Uhr;

Hebelschule:

Mo., 3. Sept., Di., 4. Sept., jeweils 9 bis 12 Uhr;

Merkerschule:

Mo., 3. Sept., bis Fr., 7. Sept., 9 bis 13 Uhr;

Realschule:

Di., 4. bis Do., 6. Sept., jeweils 9 bis 11.30 Uhr

Goethe-Gymnasium:

Mo., 3. Sept., bis Fr., 7. Sept., jeweils 10 bis 12.30 Uhr

Abendschulen

Start am 10. September - Anmeldungen noch möglich

Die Abendrealschule und das Abendgymnasium in der Trägerschaft des Landkreises Rastatt starten im September ins neue Schuljahr. Anmeldungen sind noch möglich. Das Abendgymnasium eröffnet begabten Erwachsenen die Möglichkeit, auf dem zweiten Bildungsweg innerhalb von drei Jahren die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Das Abitur bietet die Chance zur persönlichen oder beruflichen Weiterqualifizierung und berechtigt zum Studium an allen Universitäten und Hochschulen. Vorausgesetzt werden ein Mindestalter von 19 Jahren, der Nachweis des Realschulabschlusses (oder eines gleichwertigen Bildungsstandes) sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine zweijährige Berufstätigkeit. Arbeitslosigkeit, Bundeswehr und Versorgung einer Familie können angerechnet werden. Für die berufliche und persönliche Weiterentwicklung bietet die Abendrealschule interessierten Erwachsenen die Möglichkeit, innerhalb von zwei Jahren die Mittlere Reife zu erlangen. Vorausgesetzt werden ein Mindestalter von 18 Jahren und der Nachweis des Hauptschulabschlusses. Sonderregelungen sind bei anderen Schullaufbahnen in einzelnen Fällen nach Prüfung und Absprache möglich. Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien am 10. September in der Anne-Frank-Schule Rastatt. Informationen zu Abendrealschule und Abendgymnasium bei der VHS-Hauptgeschäftsstelle Landkreis Rastatt unter Telefon 07222 3813500 oder www.vhs-landkreis-rastatt.de.

VHS Gaggenau informiert

Sprechstunde

Die Sprechstunde der Volkshochschule Gaggenau am Do., 6. Sept., findet ausnahmsweise von 13.30 bis 15.30 Uhr statt.

**Neues Kursprogramm für Herbst/Winter 2018**

Druckfrisch ist das neue Programmheft der Volkshochschule Landkreis Rastatt seit 27. August wieder an den gewohnten Auslagestellen im Landkreis Rastatt erhältlich. Im Herbstsemester ist die VHS erstmalig in der vhs.cloud unterwegs, die als Lernplattform für Volkshochschulen vom Deutschen Volkshochschul-Verband e.V. entwickelt wurde.

Im beruflichen Bereich empfiehlt die VHS neben den ein- und weiterführenden Angeboten der Microsoft-Office-Ebene auch die Apple- und Adobe-Programme, die am eigenen mitgebrachten Notebook/Macbook erlernt und vertieft werden können. Auch ganz brandaktuelle Themen bietet die VHS mit der Webinar-Reihe in Kooperation mit der VHS Böblingen-Sindelfingen zu Biodiversität und Insektensterben. Im Gesundheitsbereich sind die dauerhaft nachgefragten Kurse Yoga, Qigong, Autogenes Training und Entspannung vertreten. Neu im Kursangebot ist ein „Curling-Schnupper-Kurs“. Der „Mamma-Care“-Infoabend in Kooperation mit dem Brustzentrum des Klinikums Mittelbaden will Frauen Informationen und Anleitung zur Selbstuntersuchung und damit die Chance auf bessere Früherkennung durch den Arzt bieten. In der VHS-Sprachenschule werden derzeit zwölf Fremdsprachen - Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Ungarisch, Russisch, Niederländisch, Chinesisch, Arabisch, Persisch, Türkisch und Brasilportugiesisch angeboten. Neben den Fremdsprachen bildet Deutsch als Fremd- und Zweitsprache die zweite wichtige Säule in der vhs-Sprachenschule.

Das komplette Kursangebot steht ab sofort unter www.vhs-landkreis-rastatt.de zur Online-Anmeldung bereit. Die Kurse starten ab 24. September. Am Tag der offenen Tür, So., 23. Sept., 10.30 bis 17 Uhr, im Landratsamt Rastatt präsentiert die VHS neben dem Semesterauftakt mit Jörg Kräuter um 14.30 Uhr umfangreiche Informationen zum Herbst-/Winterprogramm. Weitere Auskünfte bei der VHS Landkreis Rastatt, Telefon 07222 3813500 oder per E-Mail an vhs@landkreis-rastatt.de.



Landrat Jürgen Bäuerle, Dezernent Stefan Biehl, VHS-Amtsleiterin Cornelia Casper und Vera Kuhlmann, die für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist, präsentieren das neue VHS-Programm.

Foto: Landkreis Rastatt

Bitte beachten



Um Ihre Bilder in der Gaggenauer Woche in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine Mindestauflösung von 300 dpi.

SENIOREN

Seniorenrat

Internetcafé 60 plus

Am Do., 6. Sept., 14 Uhr, hat das Internetcafé in der Marxstraße 7 in Ottenau geöffnet. Das Beraterteam des Seniorenrates wird Fragen im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet, Smartphone, Handy, Internet und Digitalfotografie besprechen. Eine Beratungseinheit dauert etwa eine Stunde. Das eigene Gerät ist mitzubringen.

Sprechstunde des Seniorenrates mit Anmeldung

Die Sprechstunde des Seniorenrates wird an jedem zweiten und vierten Freitag im Monat vormittags im Rathaus Zimmer Nr. 133 angeboten. Dort werden Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen beantwortet. Terminanmeldungen erfolgen bei Gerrit Große unter der Nummer 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de. Am Fr., 7. Sept., wird die nächste Sprechstunde angeboten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten jeden Mittwoch von 9 bis 9.45 Uhr und von 9.45 bis 10.30 Uhr je eine Trainingsstunde in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin an. Wer an diesem Angebot interessiert ist, kann sich jeweils mittwochs diesem Training ohne vorherige Anmeldung anschließen. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Weitere Infos zum Internetcafé unter <http://60plusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

Oskar-Scherrer-Haus

Handarbeitsgruppe spendet an die Gaggenauer Altenhilfe

Die ehrenamtlichen Damen der Handarbeits- und Bastelgruppe des Oskar-Scherrer-Hauses konnten vergangener Woche einen Scheck in Höhe von 4.000 Euro an den Vorstandsvorsitzenden der Gaggenauer Altenhilfe, Oberbürgermeister Christof Florus, übergeben. Die Handarbeitsgruppe trifft sich regelmäßig im Oskar-Scherrer-Haus, um neue Ideen zu besprechen und umzusetzen. Verkauft wird das breitgefächerte Sortiment auf dem Jahrmarkt, dem Kunsthandwerkermarkt und seit kurzem einmal im Monat im Josef-Treff. Ein Teil der Handarbeiten ist im Eingangsbereich des Oskar-Scherrer-Hauses in Vitrinen zu sehen und kann dort erworben werden. Mit einem Teil der Spende wurden bereits Tische und Stühle für den Gartenbereich angeschafft. Geschäftsführer Peter Koch und Einrichtungsleitung Daniela Geisler dankten den fleißigen Helferinnen für ihr großes Engagement.



Die Handarbeitsgruppe überreicht Oberbürgermeister Christof Florus einen Scheck.
Foto: Gaggenauer Altenhilfe

KERNSTADT



AKTUELLES KERNSTADT

Verkehrsbehinderung vom 3. bis 7. September in der Hauptstraße

Für den im Herbst geplanten Neubau des Regenüberlaufbeckens in der Kreuzung Haupt-/Sulzbacher Straße, erfolgen im Vorfeld Aufgrabungen in Höhe der Hauptstraße 163. Die Stadtverwaltung teilt mit, dass diese Baumaßnahme notwendig sei, um die Tiefenlage des vorhandenen Leitungsnetzes zu erkunden. Im Zuge dessen erfolgt ab Mo., 3. Sept., eine einwöchige lokal begrenzte Sperrung einer Fahrspur der Hauptstraße. Der Verkehr wird an der Baustelle vorbeigeleitet. Der Fachbereich Tiefbau und Betrieb bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Ausfall der Sprechstunde des Forstrevierleiters

Am Do., 30. Aug., fällt die Sprechstunde des Revierleiters Jochen Müller (Forstrevier Gaggenau) aus.

TERMINE KERNSTADT

Donnerstag, 6. September

19 Uhr, Vortrag „Die Bienensauna“ mit Dipl. Ing. Richard Rossa, Imkerschule Gaggenau, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau

Sonntag, 9. September

11 Uhr, Tag des offenen Denkmals mit einer Kirchenführung, Pfarrkirche „St. Marien“, Veranstalter: Pfarrgemeinde „St. Marien“ Gaggenau

Jahrgang 1932/33

Wir treffen uns am Mi., 5. Sept., um 16.30 Uhr im Restaurant "Waldseebad" in Gaggenau zum gemütlichen Beisammensein. Herzliche Einladung an alle.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Mi., 5. Sept., um 14 Uhr am Annemasseplatz, Fahrt mit Fahrgemeinschaften nach Moosbronn. Kl. Wanderung (festes Schuhwerk). Einkehr ab 15.30 Uhr im "Mönchhof" Mönchkopfweg 2.

KIRCHEN KERNSTADT

St. Marien



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 31. August

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

Sonntag, 2. September

9.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

11 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 3. September

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe mitgestaltet von der kfd

Dienstag, 4. September

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahring-Haus**

St. Josef

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 31. August

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe, anschließend eucharistische Anbetung

Samstag, 1. September

11 Uhr Gaggenau liest die Bibel
18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 2. September

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

Donnerstag, 6. September

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde
18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

evang-kirche-gaggenau.de

**Sonntag, 2. September**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Markuskirche, Schuldekan i. R. Koppe; anschließend Einladung zum Umtrunk mit alkoholfreien Cocktails.

Montag, 3. September

19.30 Uhr Probe Kirchenchor, Markuskirche

Dienstag, 4. September

18.30 Uhr Probe Half Past Six Singers, Markuskirche

Mittwoch, 5. September

18.30 Uhr Probe Posaunenchor, Markuskirche
In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nicht.

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 / Ecke Bismarckstraße

Donnerstag, 30. August

20 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 2. September

9.30 Uhr Gottesdienst
15 Uhr ökum. Andacht auf der Seebühne im Stadtgarten Karlsruhe

Dienstag, 4. September

18.45 Uhr Gruppenorchsterprobe
20 Uhr Gruppensingstunde

Donnerstag, 6. September

20 Uhr Gottesdienst
Gäste sind uns jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos und Rückblicke auf www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 30. August

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Zum Vergeben bereit sein! Bibellesen: Lukas 23 - 24. Uns im Dienst verbessern
19.30 Uhr Unser Leben als Christ. Jesus starb auch für deinen Bruder.
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium. Buch: "Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben". Die berühmte Bergpredigt.

Samstag, 1. September

18 Uhr öffentlicher Vortrag: Worauf sich unser Vertrauen in die Urheberschaft der Bibel stützt.

18.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm": Lass dein Licht zur Ehre Jehovas leuchten.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen. Internet: www.jw.org

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahring-Hauses, Bismarckstraße 6

Sonntag, 2. September

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Sonntag, 2. September

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc (rum. Gottesdienst), Kontakt: Adi Stoica 0151 40208270

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrichstraße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 984006.

Samstag, 1. September

12.30 Uhr

Sonntag, 2. September

12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels, Wörtelstraße 5, Telefon 2179

Sonntag, 2. September

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 5. September

19 Uhr Gebetsstunde

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau



www.adventisten.de

Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393.

Evang. Verein für innere Mission

Augburgischen Bekenntnisses

Freitag, 31. August

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahring-Hauses, Bismarckstraße 6

Bitte beachten

Annahmeschluss für VEREINE ist Montag, 12 Uhr!

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

In St. Marien: Kirchenführung am Tag des Denkmals

Mit einer Führung durch die vor 50 Jahren in Dienst gestellte Pfarrkirche St. Marien beteiligt sich die Katholische Kirchengemeinde Gaggenau am So., 9. Sept., an der bundesweiten Aktion „Tag des offenen Denkmals“. Nach dem sonntäglichen Gottesdienst (Beginn um 9.30 Uhr) gibt es um 11 Uhr eine Führung durch das Gotteshaus, das ebenso wie die übrigen Gebäude des Gemeindezentrums an der Bismarckstraße, unter Denkmalschutz steht. Es wurde daher von der Stadt Gaggenau 2004 in die Liste der Kulturdenkmale aufgenommen.

Nach einer fachlichen Würdigung des Landesdenkmalamtes Baden-Württemberg gehört das Gemeindezentrum St. Marien „zu den bedeutendsten kirchlichen Neubauten des Landes der Nachkriegszeit“. Es sei in seiner künstlerischen Gestaltgebung fortschrittlich und qualitativ wegweisend. Die Anlage besitze Symbolgehalt und vermittele den Eindruck, dass etwas nicht Alltägliches geschaffen wurde. St. Marien, so die Stellungnahme, „ist ein bedeutendes Beispiel einer modular geplanten Architektur, die meisterlich mit den expressiven Stilmitteln roh belassener Betonoberflächen zu gestalten“ verstehe.

Der „Tag des Denkmals“, der in diesem Jahr in Deutschland zum 25. Mal begangen wird, greift das Thema des Europäischen Kulturerbejahres 2018 auf. Er steht unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet“. Die Beteiligung der Kirchengemeinde am Aktionstag ist Teil des umfangreichen Veranstaltungsprogramms anlässlich des 50-jährigen Bestehens der jüngsten katholischen Pfarrei in Gaggenau.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Vom 30. Juli bis 3. Sept. Sommerferien. Erste Probe nach den Ferien am Mo., 10. Sept., um 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef mit Ausgang. Interessierte Sänger/-innen sind herzlich willkommen.

kfd St. Josef/St. Marien

Herzliche Einladung zur Hl. Messe in der Kirche St. Marien am Mo., 3. Sept., um 18 Uhr. Mitgestaltet von der kfd.

Helfer und Spender gesucht

Es ist wieder so weit! Auch in diesem Jahr bietet die ev. Kirchengemeinde Gaggenau während der Herbstmesse Kaffee und Kuchen, Zwiebelkuchen und neuen Wein an. Allerdings nicht wie gewohnt im Kuchenzelt neben der Markuskirche, sondern in der Jahnhalle. Viele helfende Hände und reichlich Kuchen Spenden werden benötigt. Anmeldeflyer liegen in den beiden evangelischen Kirchen und der evangelischen Kindertagesstätte aus. Gerne können Sie sich aber auch jetzt schon anmelden bei: Christa Folter, Mail: folter@t-online.de / Telefon 07225 757910 oder Dorothea Brüning, Mail: dorotheabruening@gmx.de / Telefon 07225 1268.

Einladung der ev. Kirchengemeinde in den Pfarrgarten

Die Evang. Kirchengemeinde lädt am So., 2. Sept., nach dem Gottesdienst in der Markuskirche um 9.30 Uhr anschließend zu einem Umtrunk mit alkoholfreien Cocktails in den Pfarrgarten ein, bei schlechter Witterung in der Kirche.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Vortrag

Am Do., 6. Sept. lädt der Imkerverein Gaggenau zu einem Vortrag von Dipl. Ing. Richard Rossa, Erfinder der Bienensauna ein. Der Vortrag zum Thema "Die Bienensauna in der Praxis", wird um 19 Uhr in der Imkerschule (Selbacher Weg 100) stattfinden. Alle Interessenten sind hierzu herzlich eingeladen.

Boule Petanque

Treffen beim Schloss Rotenfels

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft beim Schloss Rotenfels. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

DLRG Gaggenau



DLRG-Training im Freibad Sulzbach

Während der Sommermonate findet das DLRG-Training im Freibad in Sulzbach statt. Das Training ist für alle Altersklassen von 18 - 19 Uhr. Bei Gewitter entfällt das Training.

Kindern wurde

abwechslungsreiches Ferienspaßprogramm geboten

Mehrere Male flitzte das Rettungsboot der DLRG am 11. August über den Rhein. Grund dafür war jedoch kein Einsatz der Rettungsgesellschaft, sondern der jährlich stattfindende Ferienspaß der Ortsgruppe Gaggenau. Die 10- bis 16-jährigen Teilnehmer erwartete ein abwechslungsreiches Programm - von diversen Spielen bis hin zur Bootsfahrt auf dem Rhein. Als die 16 Kinder und ihre Betreuer mit den Einsatzwagen an der Murgmündung in Steinmauern ankamen, mussten sie umdisponieren: An ihrem eigentlichen Aufenthaltsort für den Tag war das Wasser zu niedrig, um mit dem Rettungsboot an- und abzulegen. Da die Fahrt mit der „Infinity“ jedoch als Attraktion der Veranstaltung geplant war, wurde die Ferienspaßaktion spontan nach Plittersdorf verlegt. Schließlich folgte Unterhaltung sowohl an Land als auch auf dem Wasser: Während immer vier Kinder und zwei Betreuer mit dem Boot unterwegs waren, wurde den restlichen Teilnehmern an Land ein buntes Programm geboten: Dieses reichte von Knotenkunde über verschiedene Spiele bis hin zur Demonstration von Erste-Hilfe-Maßnahmen in einem Notfall. Außerdem durften die Kinder die Rettungsfahrzeuge erkunden. Die Fahrt mit dem Rettungsboot der DLRG stellte für die meisten Kinder den Höhepunkt der Veranstaltung dar. Dabei durften die 10- bis 16-Jährigen unter Anleitung eines erfahrenen Bootsführers sogar selbst an das Steuer der 50 PS starken „Infinity“. Abends traf die Gruppe wieder am Vereinsheim der DLRG ein, wo sie zu Beginn schon von Harald Krug, dem Vorsitzenden der DLRG Gaggenau, begrüßt worden waren. Da die Kinder jedoch einen solchen Spaß im und am Wasser hatten, dass sie gar nicht mehr weg wollten, kam die gesamte Mannschaft erst später als geplant wieder am Ausgangsort an.



Höhepunkt des Ferienspaßes bei der DLRG stellte für die Kinder die Fahrt im Rettungsboot dar.
Foto: DLRG

Fliegergruppe Gaggenau



Werkstattabend

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesentalhalle. Info unter Telefon: 07225 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Harmonika-Vereinigung Gaggenau

Harmonika-Vereinigung Gaggenau

Proben

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Harmonika-Jugend live beim Josef-Treff

Am Sa., 1. Sept., stellt die Harmonika-Vereinigung Gaggenau die Jugendarbeit des Vereins vor. Von 10 bis 13 Uhr sind verschiedene Formationen live beim Josef-Treff in der Fußgängerzone zu hören. Das neue Jugendorchester "Tastenskiller" präsentiert mit Akkordeon, Keyboard und Schlagzeug aktuelle Hits von Mark Forster und Wincent Weiss. Auch das 1. Orchester spielt live aus dem Unterhaltungsprogramm (ca. 11.30 Uhr) und freut sich über viele Zuhörer. Glücksrad für Kinder, selbstgemachte Waffeln und Livemusik werden angeboten. Informieren Sie sich über die Ausbildungsmöglichkeiten des Vereins und lernen Sie die HVG kennen. Kontakt auch unter: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de oder Facebook (HVGaggenau) und Instagram (harmonikavereinigung).



Das neue Jugendorchester "Tastenskiller" präsentiert sich in der Fußgängerzone. Foto: Harmonika-Vereinigung Gaggenau

Kneipp-Verein

Informationen zu den Kursen

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger fällt in den Sommerferien aus. Erster Termin nach den Ferien ist Fr., 14. Sept., von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Der Pilates-Kurs mit Fr. Büchinger fällt in den Sommerferien ebenfalls aus. Erster Termin nach den Ferien ist Mo., 10. Sept., von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr, im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Omnibushaltestelle. Info-Telefon 07225 2593.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Septembertermine

So. 2. Sept., „Mit dem Schwarzwald auf Augenhöhe“ mit der Sommerbergbahn zum Baumwipfelpfad mit Aussichtsturm, danach wandern zur Grünhütte (Einkehr) und übers Wildseemoor zum Kaltenbronn (14 km auf fast ebenen Wegen). Treff 8.20 Uhr

Bf Gernsbach mit PKW (Fahrgemeinschaften) zum Kaltenbronn, von dort um 9 Uhr mit dem Bus nach Bad Wildbad. Info: Agnes Pliester, Telefon 07224 4473.

Mi. 5. Sept., Beginn dieser Abendtour ist in Gaggenau Egelswiese und führt Richtung Salzwiesen zum Bückfirst, zurück über den mittleren Tannenwaldweg zum Weißenstein und Egelswiese (7,5 km, 2 Std.) Treffpunkt 17.30 Bf Gernsbach mit PKW (Fahrgemeinschaften). Info: Ute Herden, Telefon 07224 50438.

Mi. 19. Sept., Die letzte Abendtour 2018 führt nach Bad Herrenalb. Vom Parkplatz der Therme geht es gemütlich dem Alb tal entlang Richtung Marxzell. Zurück mit der Altbahn (8 km, 2 Std.) Treffpunkt 17 Uhr Bf Gernsbach mit PKW (Fahrgemeinschaften). Info: Martina Wörner, Telefon 07224 2578.

So. 23. Sept., Bootstour auf der Nagold von Erstmühle bei Hirsau bis Dill-Weißenstein oder auf dem Neckar von Horb bis kurz vor Rottenburg, je nach Wasserstand. Beides Schwierigkeit Wildwasser II. Bootserfahrung notwendig. Anmeldung bis 21. September möglich bei Annette Kräuter, Telefon 07224 40181.

Reservistenkameradschaft

Murgtal Gaggenau

Monatsversammlung

Am Fr., 31. Aug., findet unsere Monatsversammlung in der "Pfefermühle" statt. Beginn ist um 19 Uhr. Es werden Themen wie der zweite Halbjahresplan, Einteilung und Veränderungen bezgl. Herbstmesse und ein gemütliches Beisammensein auf der Agenda stehen. Infos unter: rk-mutgtal@web.de

Schachclub Gaggenau



Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder 01623848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

Schwarzwaldverein

Bratwurstglöckle am Orgelfelsenhaus

Der Schwarzwaldverein Gaggenau hält am So., 2. Sept., wieder sein „Bratwurstglöckle“ am Orgelfelsenhaus ab. Zu diesem Ziel werden zwei Wanderungen angeboten.

Ab Weisenbach geht es über die Schöllkopfhütte um den großen Schöllkopf herum nach Reichental und weiter über Fatimakapelle und alte Eichen. In dreieinhalb Stunden sind rund 600 Höhenmeter zu überwinden. Treffpunkt 8.40 Uhr am Bahnhof Gaggenau. Die kleinere Wanderung beginnt am Kreuzle und führt über Langmarts kopfhütte, Ahornwasen und um den Vogelhartskopf herum zum Ziel. In den zweieinhalb Stunden gibt es so gut wie keine Steigungen, es geht fast nur bergab. Treffpunkt 9.40 Uhr ebenfalls am Bahnhof Gaggenau. Für Verpflegung sorgt wieder das bewährte Team Holtz und Lucke. Rückfahrt mit dem Bus ab Haltestelle Orgelfelsenhaus. Führung Reinfried und Marianne Holtz, Telefon 07225 3274. Gäste willkommen.

Mittwochswanderung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau wandert am Mi., 5. Sept., von Ebersteinburg nach Gaggenau. Wir wandern von Ebersteinburg über den Panoramaweg zur Ruine Ebersteinburg. Ein Stück auf der Murgleiter über die Verbrannten Felsen den Luisenbrunnen und der Echlehütte nach Gaggenau. Meist geht es abwärts mit nur einigen kürzeren Steigungen zur Ruine Ebersteinburg. Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist vorgesehen. Gäste herzlich willkommen. Gehzeit: ca. 2.15 Std. ca. 8 km Länge, Treffpunkt: 13.40 Uhr Bahnhof Gaggenau, Führung: Franz-Josef Lucke, Telefon 07225 1455.

SG Stern Gaggenau

Sparte Triathlon: 24h-Radrennen Nürburgring

Am letzten Juli-Wochenende ging es für Tobias Tillmann zu einer außergewöhnlichen Veranstaltung an den Nürburgring in der Eifel. Neben den Straßenrennen in verschiedensten Formaten auf der Nordschleife wurden auch MTB-Rennen ausgetragen. Mit dem Fahrerlager entlang der Grand Prix-Strecke war ein stimmungsvoller Rahmen für das 24h-Rennen im 2er-Team garantiert. Samstags um 12.45 Uhr fiel der Startschuss. Bis zum Abend wurde nach jeder Runde ein Fahrerwechsel durchgeführt um das Tempo hochzuhalten. Denn die 26 km Runde, die mit 580 Hm einer maximalen Steigung von 19 Prozent im Streckenabschnitt Hohe Acht und rasanten Abfahrten aufwartete, sollte den Fahrern noch einiges abverlangen. Ein besonderes Highlight war die Fahrt durch die Nacht. Glücklicherweise kannte man die Strecke mittlerweile so gut, dass auch im schmalen Lichtkegel der Radlampen das Tempo hoch gehalten werden konnte. Am Sonntagmorgen zeichnete sich ab, dass die Leistung des Teams gut genug war, um eine Platzierung in den Top 30 anzupeilen. Dies gab nochmals einen Motivationsschub und am Ende konnte der 23. Platz von 153 teilnehmenden Teams mit einer Anzahl von 24 gefahrenen Runden (624 km/13.920 Hm) erreicht werden.

Ganghofertrail im Leutascher Tal

André Thoma nahm im Leutascher Tal (zwischen Seefeld und Mittenwald) während seines Urlaubs am Ganghofertrail teil, der vom dortigen Skiclub veranstaltet wurde. Im Gegensatz zum Winter, wo der Skiclub seinen Ganghoferlauf mit diversen Skilanglauf-Rennen (klassische und freie Technik) veranstaltet, bietet er im Sommer einen Halbmarathon, 8-km-Lauf und Bambini-Läufe an. André nahm den 21,1 km langen Rundkurs in Angriff, der durch das schöne Leutascher Tal auf Wald- und Wiesenwegen mit ca. 250 Hm führte. Nach 1:47:57 Std. kam André im Mittelfeld aller Starter an.

Nuuk-Marathon Grönland

Am 11. August startete Ingrid Héroguel während ihres Grönland-Urlaubes beim Nuuk Marathon. Zur Auswahl standen eine Marathon- und Halbmarathon- sowie eine 10-km-Strecke. In Nuuk angekommen, entschied sie sich für die 10-km-Strecke, denn mit gerade 17.600 Einwohnern ist es keine große Stadt und von Nuuk aus bestehen keine weiteren Verbindungen über Land zu anderen Gemeinden. Somit bietet bereits die 10 km-Strecke bei 165 Hm ordentliche, windige Auf- und Abstiege.

Am Samstagmorgen ging es im kleinen, familiären, aber sehr internationalen Feld für alle an den Start. Die wunderschöne Aussicht, sowie der Zieleinlauf, in dem jeder Teilnehmer mit Küsschen und Medaille empfangen wurde, waren die Anstrengung wert. Über den 3. Platz in der Damen- und den 4. in der Gesamtwertung bei 24 Teilnehmern war Ingrid mit einer Zeit von 45:35 Min. mehr als zufrieden bei diesem außergewöhnlichen Rennen.

Sparte Fitness: "Mama fit - Baby mit"

Am Mo., 3. Sept., findet ein "Mama Fit"-Kurs für Mütter mit Babys von ca. vier bis zwölf Monate statt. Das Baby ist endlich da, die Rückbildungsgymnastik hast du erfolgreich absolviert und nun willst du endlich „richtig Sport“ treiben? Hier findest du den Raum, etwas für dich und deinen Körper zu tun. Ein späterer Einstieg zum zweiten Termin ist ebenso möglich. Melde dich noch rechtzeitig an und informiere dich unter www.gaggenau.sgstern.de oder unter 0170/3747849.

TB Gaggenau, Abt. Genussradeln

Genussradeltour in die Rheinauen

Der TB Gaggenau führt am Sa., 1. Sept., eine ca. 45 km lange Genussradeltour in die Rheinauen durch. Die Tour startet am Landratsamt in Rastatt (gegenüber dem Bf Rastatt). Von dort geht es durch

Feld und Wald über Ötigheim, Bietigheim und Au an den Rhein. Über Illingen führt der Weg an den Goldkanal und weiter nach Steinmauern und dann entlang der Murg zurück nach Rastatt. Gegen Ende der Radtour ist eine Einkehr vorgesehen. Gestartet wird um 10.30 Uhr ab dem Landratsamt in Rastatt. Damit ist auch eine Anfahrt mit der Bahn möglich. Abfahrt mit der S 8 um 10.07 Uhr ab Bf Gaggenau. TeilnehmerInnen), die schon in Gaggenau starten wollen treffen sich um 9.30 Uhr an der Kulturhalle in Bad Rotenfels. Weitere Auskünfte bei Paul Ebenthal, Telefon 07225 1762.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 Uhr bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 07225 72414.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Spielberichte

SV Staufenberg - VFB 3:1 (2:0). Die neuformierte VFB-Abwehr geriet zunächst gegen anfangs aggressive und druckvolle Gastgeber ganz schön ins Schwimmen und musste schon nach 20 Minuten zwei Gegentreffer hinnehmen. Wer sich allerdings bereits auf ein Debakel einstellte, wurde aus VFB-Sicht eines Besseren belehrt. Das Team von Rolf Krieg und Hinh Ung kam zunehmend besser ins Spiel und zeigte nun eine durchaus ordentliche Spielanlage. Vor dem gegnerischen Strafraum agierte man allerdings häufig zu unständig und zu mutlos, sodass die Führung der Gastgeber lange Zeit nicht in Gefahr geriet. Dies änderte sich erst in der Schlussphase, als Hinh Ung in der 80. Minute den verdienten Anschlusstreffer erzielen konnte und kurz darauf eine große Ausgleichschance nur knapp vergeben wurde. In der 88. Minute sorgte dann ein Konter der Gastgeber gegen eine zwischenzeitlich entblößte VFB-Abwehr für den Endstand. Nachdem mittlerweile drei Leistungsträger während der bereits laufenden Saison von Bord gingen, stehen die Verantwortlichen und die Spieler des VFB vor einer schwierigen Runde. Die Moral und die taktische Disziplin des Teams über weite Strecken des Spiels zeigen aber, dass man beim VFB nicht in Depressionen verfallen muss. Wenn es den Verantwortlichen gelingt, die Moral der verbliebenen Akteure zu stabilisieren und einige Spieler in puncto Selbstbewusstsein, Übersicht und Ballsicherheit weiterzuentwickeln, dann kann man auch unter erschwerten Bedingungen eine durchaus ordentliche Saison spielen. Beim anstehenden Heimspiel am So., 2. Sept., um 15 Uhr gegen das deutlich verstärkte Team aus Obertsrot, dürfte es allerdings schwer fallen, weitere Punkte einzufahren. **VFB-Reserve gewinnt 3:0.** Mit einem deutlichen Auswärtserfolg in Staufenberg bewegt sich das Team von Giovanni Zarbo wieder in die vorderen Bereiche der Tabelle. Das nächste Derby steht am So., 2. Sept., um 13.15 Uhr gegen die zweite Mannschaft des FC Obertsrot auf dem Programm.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1932/33

Am Mi., 5. Sept., 16 Uhr treffen wir uns im "Schützenhaus" Ottenau.

KIRCHEN OTTENAU

St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Katholisches Pfarramt

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Freitag, 31. August

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 2. September

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Taufe des Kindes Ben Krieg, Hörden

Montag, 3. September

15 Uhr Friedensrosenkranz

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Katholische Frauengemeinschaft St. Jodok Ottenau

Die katholische Frauengemeinschaft St. Jodok Ottenau lädt zur Tagesfahrt nach Maria Rosenberg (Pfalz) am Di., 18. Sept., ein. Abfahrt 9 Uhr an der Kirche, Rückkunft ca. 19.30 Uhr. Anmeldung bei Cäcilia Moog, Telefon 3336.

Ökumenischer Seniorenkreis Ottenau

Der Seniorennachmittag am Mi., 12. Sept., muss aus organisatorischen Gründen auf Mi., 26. Sept., 14.30 Uhr verlegt werden. Herzliche Einladung zum ersten gemeinsamen ökumenischen Seniorennachmittag im Gemeindehaus in Ottenau.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Spielenachmittag

Am Di., 4. Sept., ab 14.30 bis ca. 17 Uhr findet im DRK-Zentrum Ottenau, Rudolf-Harbig-Straße 14 ein Spielenachmittag statt. Das Spielen mit netten Menschen bietet Abwechslung im Alltag und entspannt. Es werden Brett-, Karten- und Würfelspiele angeboten. Durch das Spielen wird die Fantasie und den Geist angeregt. Die Geselligkeit steht an erster Stelle, denn es bietet die Möglichkeit, andere Menschen kennenzulernen. Für Fragen stehen Marie-Josée Mogel, Telefon 07225 77616 und Ilse Framhein, unter Telefon 07225 74258 zur Verfügung.

Kurs für Gedächtnistraining

Der DRK Ortsverein Gaggenau-Ottenau bietet einen Kurs für Gedächtnistraining an. Durch Bewegungen, Spiele und mit entsprechenden Übungen wird den Teilnehmern dabei geholfen, in lockerer und ungezwungener Atmosphäre und fröhlicher Gemeinschaft neue Erfahrungen mit allen Sinnen aufzunehmen. Ebenso wird die geistige Beweglichkeit, Kreativität und Vitalität gefördert und gesteigert. Am Di., 11. Sept., um 9 Uhr beginnt im DRK-Zentrum in Gaggenau-Ottenau, Rudolf-Harbig-Straße 14, ein neuer Kurs. Er umfasst acht Einheiten von jeweils 90 Minuten. Altersbegrenzungen gibt es nicht. Zum ersten Treffen einen Schnell-

hefter, Schreibzeug und einen schwarzen wasserlöslichen Filzstift mitbringen. Anmeldungen bei der Kursleiterin Carola Gies-Welter Telefon 07225 75624 oder bei Inge Seidt, Telefon 07224 5401.

SV Ottenau, Abt. Fußball



Spielergebnisse

Spvgg Ottenau – FSV Altdorf 1:1. Nach der Pleite im Derby beim RSC musste Trainer G. Marotta auf der Torhüterposition ullaubsbedingt umstellen. Gleich vorweg, Neuzugang T. Krebs war ein sicherer Rückhalt und sorgte mit seiner Erfahrung für Ruhe in der Spvgg-Defensive. Im Mittelfeld kam E. Sezer zu seinem ersten Einsatz von Beginn an. Auch er integrierte sich gleich gut in das Spvgg-Spiel. In den ersten dreißig Minuten hatten die Gäste mehr Spielanteile konnte sich aber keinerlei Torchancen erarbeiten. Die hatte dann aber die Sportvereinigung. In der 38. Minute brachte S. Weiler eine schöne Freistoßflanke direkt vor das Gästetor. S. Cuttica fälschte den Ball mit der Hacke ab, aber der Gästetorhüter konnte parieren. Fünf Minuten später die gleiche Situation von der linken Angriffsseite aus. Flankengeber war diesmal A. Murr, Cuttica kam in der Mitte allerdings einen Schritt zu spät. Dann wiederholte sich eine Situation wie beim Spiel in Rastatt. Die Sportvereinigung flankt vor das gegnerische Tor und kommt nicht an den Ball. Die Gäste starten einen schnellen Angriff und die Sportvereinigung wird gerade überrollt. Die Defensive findet keinen Zugriff, einzig Torhüter Krebs, der den Gegner im Strafraum zu Fall bringt. Den fälligen Foulelfmeter nutzten die Gäste eiskalt zur Führung. Bereits im Gegenzug hatte die Sportvereinigung die große Chance zum Ausgleichen, aber nach einer Weilerflanke köpfte Ergün an die Latte und diesen Abpraller köpfte Cuttica aus fünf Metern über das Tor. In der 65. Minute setzte sich Fortenbacher schön auf der Außenbahn durch, legte einen Ball wunderbar auf und der zuvor eingewechselte M. Koffler erzielte den 1:1-Ausgleichstreffer. Dies war auch zugleich der Endstand eines guten Landesligaspiels. Die Sportvereinigung zeigte eine gute Leistung, einzig im Abschluss muss man noch effektiver werden. Am Sa., 1. Sept., 17 Uhr, muss die Spvgg beim Tabellenführer in Bühlertal ran. Auch hier wird eine hundertprozentige Einstellung erforderlich sein. **Spvgg Ottenau 2 – FC Frankonia Rastatt 1:1.** Ein gutes Kreisliga B Spiel endete am Ende mit einem gerechten 1:1-Unentschieden. Wäre das Spiel 3:3 ausgegangen dürfte sich auch keiner beklagen. Nach einem anfänglichen gegenseitigem abtasten hatte Daniel Witte ein große Chance in der 23. Spielminute, fand aber im Frankonen Keeper seinen Meister, der anschließendene Kopfball von Alexander Maisch ging an die Latte. Im Gegenzug konnte Keeper J. Schnaibel seine Klasse zeigen. Nach einem Torwartfehler konnte A. Maisch in der 35. Minute allein vor dem Tor stehend den Führungstreffer für die Sportvereinigung erzielen. Nach der Halbzeit machten die Gäste mächtig Druck, aber Keeper Schnaibel war ein sicherer Rückhalt. Einzig in der 69. Minute ließen die Frankonen den Ottenauern beim Ausgleichstreffer keine Chance. In der 82. Minute hatte die Sportvereinigung Glück, das die Gäste nur den Pfosten trafen. Am kommenden Wochenende ist die Spvgg-Reserve spielfrei, trifft eine Woche später bereits Freitagsabends auf den SV Michelbach. Spielbeginn in Michelbach ist um 19 Uhr.

SV Ottenau Tischtennisjugend

Trainingszeiten

Die Jugendtrainingszeiten sind: montags und freitags jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.



BAD ROTENFELS

TERMINE BAD ROTENFELS

Mittwoch, 5. September

14.30 bis 17.30 Uhr, „Ins Licht gehen in Bad Rotenfels“, Gemeindehaus „St. Laurentius“ Bad Rotenfels, Veranstalter: Rentnerclub Bad Rotenfels

Sonntag, 9. September

14 bis 17 Uhr, Kaffeenachmittag „Wagnerei Krieg“, Heimatmuseum, Veranstalter: Heimatverein Bad Rotenfels

14 Uhr, Führung auf den Rotenfelswegen, Altes Rathaus Bad Rotenfels, Veranstalter: Heimatverein Bad Rotenfels

KIRCHEN BAD ROTENFELS

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

www.st-laurentius-gaggenau.de

www.katholische-kirche-gaggenau

Sonntag, 2. September

9.30 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Taufe von Max Westermann

Montag, 3. September

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

Mittwoch, 5. September

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr Hl. Messe, **St. Sebastian**

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Rentnerclub St. Laurentius

Am Mi., 5. Sept., 14.30 Uhr, kommt die Märchenerzählerin Gabi Jäkel von der Märchenstube Hoppelfix ins Gemeindehaus, zum Thema "Ins Licht gehen".

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Erste Saisonniederlage gegen Aufsteiger

Am 3. Spieltag der Bezirksliga-Saison 18/19 musste der FVR eine schwere Auswärtsaufgabe beim FV Ottersweier bewältigen. Jedoch ging die Dinger-Elf nach den ersten zwei Partien ungeschlagen und mit mächtig viel Rückenwind in die Partie. Personell konnte der Trainer mal wieder aus dem Vollen schöpfen, lediglich auf M. Kocher musste Coach Dinger verzichten. Nach den Anfangsminuten war jedoch die Euphorie schnell verfliegen, denn der FV Ottersweier legte gleich los wie die Feuerwehr. Gespickt mit reichlich Landes- und Verbandsligaprominenz wurde schnell klar, dass es sich hier nicht um einen gewöhnlichen Aufsteiger handelte. So gingen die Gastgeber ein hohes Tempo in der Anfangsphase und zwangen den FVR in der Abwehr immer wieder zu Fehlern. So konnte sich FVO Akteur S. Frey den Ball nach einem zu kurz geratenen Querpass den Ball erlaufen und tauchte Frey vor FVR-Keeper M. Boh auf und konnte durch A. Nagler nur noch per Foul gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte FVO-Kapitän D. Schmidt souverän zum 1:0 (6.

Minute). In den darauffolgenden Minuten ergaben sich weiterhin gute Chancen für die Hausherren, die jedoch entweder im Rotenfeler Torwart ihren Meister fanden oder durch das Aluminium zu Nichte gemacht wurden. Ein sehenswerter Freistoß von D. Schmidt vom Strafraumeck, klatschte beispielsweise ans Quergebälk. Die Offensivaktionen des FVR waren bis dahin Mangelware. Die Gastgeber hatten das Spiel fest im Griff. Ab der 35. Minute aber fand auch der FVR den Weg ins Spiel und verzeichnete erste Möglichkeiten. So hätten K. Zeltmann nach einer Ecke und T. Kasch in aussichtsreicher Position den Ausgleich erzielen können.

So ginge es wieder einmal mit einem Rückstand in die Pause. In Halbzeit zwei zeigte sich den Zuschauern dann ein anderes Bild. Der FVO beschränkte seine Offensivbemühungen auf ein Minimum und der FVR machte jetzt vermehrt Druck auf die Ottersweier Abwehr. Mit Aktionen über rechts, mit der Flügelzange Benkler und Buhlinger gelang es immer wieder Aktionen nach vorne zu initiieren. Auch der diese Saison zu ersten Mal in der Startelf stehende S. Hertweck drückte jetzt dem Spiel mehr und mehr seinen Stempel auf. In der 68. Minute dann die Erlösung für die Gäste. Nach einem Pass in die Tiefe lief T. Kasch allein auf FVO-Torwart F. Spitz zu und konnte vom Selbigen nur per Foul gestoppt werden. Wieder einmal verwandelte Kapitän Hertweck den Strafstoß und weist nun eine makellose Bilanz vom Punkt auf (2/2). Nach dem Ausgleich war dann der FVR am Drücker und wäre fast in Führung gegangen, jedoch wurde das von T. Kasch erzielte Tor per Lupfer aufgrund vermeintlicher Abseitsstellung abgepiffen. Weitere Chancen durch Hinkemann und Benkler konnten nicht genutzt werden. Im Gegensatz zu den Vorwochen blieb zudem auch das Glück aus. Nach einem Abwurf durch Keeper M. Boh der Mittelfeldakteur S. Schmidt gegen drei Spieler unnötig in Bedrängnis brachte konnte sich FVO Stürmer Ch. Welle den Ball erkämpfen. Dieser fackelte dann auch nicht lange und vollstreckte zum 2:1 aus 25 Metern. In den letzten zehn Minuten drängte der FVR dann noch auf den Ausgleich und kam noch einmal zu guten Gelegenheiten, doch nicht wie in den zwei vergangenen Partien gelang es der Mannschaft nicht den Spieß noch einmal umzudrehen. Nach Ablauf der zweiminütigen Nachspielzeit beendete Referee Y. Schäfer die über weite Strecken faire Partie und besiegelte die erste Saisonniederlage der Kurpark-Kicker aus dem Murgtal.

Ein Lichtblick auf Rotenfeler Seite war der überragende 0:6-Kantersieg der **2. Mannschaft**. Das Team von Trainer Ch. Zapf bestach vor allem mit tollem Kombinationsspiel und machte auch taktisch einen cleveren und ausgebufften Eindruck dem die Gastgeber aus Ottersweier wenig entgegenzusetzen hatten. Überragender Mann war D. Bitterwolf, der vier Treffer zum Sieg beisteuerte. Die weiteren Tore erzielten F. Kölmel und Leitwolf A. Rothenberger.

Bereits am So., 2. Sept., 15 Uhr, besteht die Möglichkeit für Team 1 die Niederlage in Ottersweier wiedergutzumachen, wenn es in den Aufsteigerwochen zuhause gegen den SV Sasbachwalden geht. Team 2 bestreitet dann wieder das Vorspiel und wird versuchen den anhaltenden Aufwärtstrend zu bestätigen am So., 2. Sept., 13.15 Uhr.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorproben

Am Di., 4. Sept., ist um 19 Uhr die erste Chorprobe nach den Sommerferien. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Heimatverein Bad Rotenfels

„Tag des offenen Denkmals“ in Bad Rotenfels

Anlässlich dieses Aktionstages, der bundesweit am So., 9. Sept. stattfindet, möchte der Verein für Kultur- und Heimatgeschichte die Kulturgeschichte des geschichtsträchtigen Stadtteils Bad Rotenfels allen Interessenten übermitteln. Im Rahmen eines Rundgangs durch den Ort entlang der „Rotenfels-Wege“ wird außerdem jeweils eine kurze Führung in vier Kulturdenkmalen angeboten. Ab 13 Uhr wird das Rathaus Bad Rotenfels (Bürgersaal und Ausstellungsräume des Heimatvereins, über Hintereingang) geöffnet sein, wo auch um 14 Uhr die kostenfreie Führung startet. An allen historischen Stationen werden Bilder aus alter Zeit gezeigt. Der ca. 2-stündige bequeme Rundgang verläuft weiter zur geöffneten Pfarrkirche St. Laurentius, über die ehemalige „Landstraße“ mit ihren Eigenheiten zurück zur Ortsmitte und folglich ins Rotenfelser „Dorf“, wo auch durch die Sebastianskapelle geführt wird. Über die Siedlung und vorbei an Industrie-, Wirtschafts- und Kommunaleinrichtungen endet der Rundgang bei der historischen Wagnerei Krieg in der Eisenbahnstraße, ca. 200 Meter vom Startpunkt entfernt. Es finden im Anschluss ebenfalls Führungen durch die Wagnerei statt, die aufgrund ihrer Historie und Erhaltung ebenfalls als Kulturdenkmal verzeichnet ist. Nebenbei bietet der Verein im Garten der Wagnerei ab 14 Uhr im Rahmen einer Hockete einen Kaffeenachmittag mit Kuchenverkauf an. Parkmöglichkeiten sind beim Rathaus oder an der S-Bahn-Haltestelle „Bad Rotenfels-Bahnhof“ vorhanden, die nur wenige Gehminuten vom Startpunkt entfernt liegt. Der Verein freut sich über regen Besuch. Weitere Informationen können im Internet eingesehen werden, www.tag-des-offenen-denkmals.de oder www.heimatverein-badrotenfels.de



Das ehemalige Rotenfelser Rathaus mit Bürgersaal wurde 1912/13 errichtet. Im Obergeschoss betreibt der Heimatverein eine ortshistorische Ausstellung. Startpunkt der Führung am "Tag des offenen Denkmals". Außenaufnahme um 1920, innen aktuell.

Foto: Archiv Heimatverein Bad Rotenfels

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

TB Bad Rotenfels, Turnabteilung

Babys Bewegungszeit

Am Di., 4. Sept., startet wieder die „Babys Bewegungszeit“, für „Sitzkinder“ ab ca. acht Monaten als Dauerangebot. Kniereiterverse, Fingerspiele, Schaukel-, Trage- und Massagespiele sowie kleine Krabbel- und Gerätelandschaften stehen auf dem Programm dieses Angebotes. Ziel ist es, den Kindern durch vielfältige Anreize, Spaß an Bewegung zu vermitteln und dadurch



auch Bewegungssicherheit zu erreichen. Bequeme Kleidung für Eltern und Kinder wird empfohlen. Das Angebot findet immer dienstags von 9.45 bis 10.45 Uhr in der TBR-Vereinsturnhalle/ Ringstr. 24, statt.

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Neue Kursangebote

Kurs - Faszientraining FASZIO® F A S Z ination Körper:

Faszien sind alle faserigen und kollagenhaltigen Bindegewebsstrukturen im Körper. Diese sorgen für Haltung und verhindern Rückenschmerzen. Ziel des Faszientraining ist die kollagene Erneuerung durch spezifische Trainingsaktivitäten anzuregen, um einen seidig geschmeidigen fasziellen Ganzkörperanzug aufzubauen. Die Faszio Kurse sind jeweils einstündig und auf zehn Termine ausgelegt. Die Angebote starten dienstags 4. Sept., immer von 8.30 bis 9.30 Uhr und mittwochs, 12. Sept., immer von 18.15 bis 19.15 Uhr.

Treffpunkt für die beiden Kurse ist die Vereinsturnhalle des Turnbundes Bad Rotenfels in der Ringstr. 24.

Beckenbodentraining für Frauen - Eine starke Körpermitte

Der Beckenboden ist eine tolle Sache - unsere Kraftzentrale in der Körpermitte. Leider wird er oft nicht aktiviert und das kann manchmal zu Problemen führen. Der Kurs schult die Wahrnehmung des Beckenbodens und die Integration des Beckenbodens in den Alltag. Der Kurs beginnt Di., 11. Sept., um 9.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Rotenfels und umfasst zehn Einheiten à 60 min. Da die Teilnehmerzahl der Kurse begrenzt ist, bitten wir um Voranmeldung. Für aktive TBR Mitglieder ist das Kursangebot kostenlos, für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Anmeldung und Informationen bei der TBR- Geschäftsstelle Telefon 07225 985449.

KnuddelFit - Fitness für Mütter mit Baby

Nach der Sommerpause beginnen wir donnerstags, 6. Sept., immer von 10.15 bis 11.15 Uhr mit dem Training für Mamas mit Baby in der Vereinsturnhalle Rotenfels, Ringstr. 24. Mit Spaß beim Sport, in einer entspannten Atmosphäre, lernst du andere Mamas kennen und stellst fest, du bist nicht allein. Zusammen werden Übungen für die kleinen Problemzonen, den Rücken und den Beckenboden trainiert. Und dein Baby ist natürlich mit dabei! Die kleinen werden ab der ca. 8. Lebenswoche mit spielerischen Fitnessübungen integriert und dabei wird die ihre Entwicklung gefördert.

Gartenabfallplätze

Öffnungszeiten in den Monaten Juli und August:

Ort	Tag	Zeitraum	Notizen
Bad Rotenfels	Donnerstag	14 bis 17.30 Uhr	ter frei von Fremdkörpern und Verpackungsrückständen.
	Samstag	13 bis 17.30 Uhr	
Ottenau	Samstag	12 bis 18 Uhr	Nicht angeliefert dürfen: Bauholz, Zäune, Sandkisten, bearbeitetes oder behandeltes Holz, Kompost und organische Bestandteile des Hausmülls, Exkremate von Stalltieren vermisch mit Einstreu, Grüngut mit Pflanzenkrankheiten, Fallobst, Friedhofsabfälle, Bauschutt, Steine.
	Michelbach	Samstag	

Folgende Grünut-Abfälle sind jeweils getrennt voneinander anzuliefern:

- Baum- und Strauchschnitt bis zu einer Stärke von 30 cm.
- Grünschnitt /-gut wie Gras, Laub, Blumen und Unkräuter.

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr

Telefon: 07204 222

Schwarzwaldhochstraße 31

TERMINE FREIOLSHEIM

Freitag, 7. September

20 Uhr, Lichterprozession von Freiolsheim nach Moosbronn,
Veranstalter: Pfarrgemeinde Freiolsheim

Samstag, 8. September

8 bis 18 Uhr, Kinderflohmarkt in Freiolsheim, Mahlberghalle Freiolsheim, Veranstalter: Katholischer Kindergarten „St. Michael“

Öffnungszeiten Naturfreundehaus

Das Naturfreundehaus Moosbronn hat in den großen Ferien bis zum 9. September durchgehend geöffnet.

KIRCHEN FREIOLSHEIM

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 31. August

9 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Samstag, 1. September

11 Uhr Wortgottesdienst anlässlich einer Trauung

16 Uhr Taufe von Melody-Ayana Hoppner

Sonntag, 2. September

10.30 Uhr bitte Uhrzeit beachten: Gottesdienstbeginn um 10.30 Uhr! Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Johannes, Oberweier

15 Uhr Andacht

Dienstag, 4. September

18 Uhr Rosenkranzgebet, gestaltet von der FG Freiolsheim/Moosbronn, Kirche Freiolsheim

Mittwoch, 5. September

19 Uhr "Zeit der Stille" - gestaltete Zeit der Anbetung

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Lichterprozession

Am Fr., 7. Sept., feiert die Pfarrgemeinde Maria Hilf, Moosbronn das Patrozinium der Wallfahrtskirche mit einer Lichterprozession. Das Leitwort in diesem Jahr lautet: "Alles was geschieht, im Herzen bewahren". Beginn

ist um 20 Uhr mit einer Lichtersegnung in der Freiolsheimer Kirche. Von dort aus führt die Lichterprozession zur Wallfahrtskirche nach Moosbronn. In der Dämmerung unterwegs, begleitet von Liedern, Texten und musikalischer

Umrahmung durch die „Jagdhornbläser Murgtal“ geht es durch Ortsstraßen und Wiesen. Zum Abschluss der Lichterprozession findet um 21 Uhr eine Andacht mit eucharistischem Segen im von Hunderten von Kerzen erleuchteten Pfarrgarten der Moosbronner Wallfahrtskirche statt. Der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim übernimmt die musikalische Umrahmung der Andacht.

Wer den Fußweg nicht mitgehen kann, aber dabei sein möchte, kann direkt um 21 Uhr zur Andacht in den Pfarrgarten der Wallfahrtskirche Maria Hilf kommen. Sollte bei Regen keine Prozession möglich sein, versammeln wir uns um 20.15 Uhr zu einer Andacht in der Kirche Moosbronn. Bitte Gotteslob zur Prozession mitnehmen!

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim



Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Telefon 07204 947240.

**Blut geben - rettet Leben
Werden Sie Blutspender!
Ihr Deutsches Rotes Kreuz**



HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Landstraße 43/Haus Kast

TERMINE HÖRDEN

Jahrgang 1947/48 und 1948/49

Wir treffen uns am Di., 4. Sept., um 13.15 Uhr bei der S-Bahn-Haltestelle in Hörden. Abfahrt der S-Bahn nach Langenbrand um 13.26 Uhr. Ab 15 Uhr reserviert im Sängenheim Weisenbach.

KIRCHEN HÖRDEN

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

E-Mail: st.jodok@t-online.de

www.kath-hoss.de

Sonntag, 2. September

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. September

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girls (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.fanfarenzug-hoerden.de oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an Patricia.1987@web.de

FV Hörden



Ausgleich in der Nachspielzeit

FV Hörden – FV Plittersdorf 1:1 (1:0). Viel fehlte nicht zum 2. Saisonsieg des FV Hörden, doch die ambitionierten Gäste vom FV Plittersdorf machten dem FVH nach 93 Minuten noch einen dicken Strich durch die Rechnung. Am Ende einer abwechslungsreichen und temporeichen Partie war es aber ein gerechter Ausgang auf der Essel. Zwar hatte der FV Plittersdorf spielerische Vorteile, eine gut eingestellte Heimmannschaft setzte die Primärtugenden dagegen. Die junge FVH-Truppe gab eine couragierte und disziplinierte Vorstellung ab, zeigte mitunter auch spielerisch ansprechende Aktionen und hätte das Spielfeld durchaus als Sieger verlassen können. So reichte aber die 1:0-Führung durch J. Marz nach Klassezuspiel von M. Westermann nicht zum Sieg. Dieser lag durchaus im Bereich des Möglichen, denn im 2. Spielabschnitt hatten M. Westermann und T. Lang klare Torchancen um die Führung zu erhöhen. Das sollte sich rächen, weil die technisch reifere Gästetruppe in der Nachspielzeit nach einer seltenen Unsicherheit in der FVH-Abwehr zum allerdings nicht unverdienten Ausgleich kam. Der FV Hörden zeigte am vergangenen Sonntag eine geschlossene Mannschaftsleistung und sollte daher auch in der Lage sein, beim ungeschlagenen FV Steinmauern am So., 2. Sept., 15 Uhr was Zählbares zu holen. Die **FVH-Reserve** verlor das Vorspiel mit 1:5. (Tor: M. Kottler) Diese Klatsche fiel eindeutig zu hoch aus. Am So., 2. Sept., 13.15 Uhr in Steinmauern wird es wieder schwer, den ersten Saisonpunkt einzufahren.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Übungsbetrieb

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fahrtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Freiwillige Feuerwehr Hörden

Spendenübergabe anlässlich des Sommerfestes

Anlässlich des diesjährigen Sommerfestes vom 26. bis 27. August der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau Abteilung Hörden, wurde die Abteilungsführung gleich zweifach überrascht. Ortsvorsteherin Barbara Bender nahm es zum Anlass der Abteilung eine Spende in Höhe von 250 Euro zu überreichen. Die Spende kommt aus dem vor wenigen Wochen stattgefundenen Jubiläumsbesuch der Partnergemeinde Hörden am Harz. Hierbei hatte die Feuerwehr Abteilung Hörden unter Federführung des stellv. Abteilungsleiters Thomas Sängers die Bewirtung der Gäste aus Hörden am Harz und aus dem eigenen Dorf über-

nommen. Der Ortschaftsrat hatte im Nachgang beschlossen den Überschuss aus der Veranstaltung der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.

Laut Abteilungskommandant Stephane Fritz sollen die Kinder (sechs bis zehn Jahre) der Minis, das ist die Vorstufe zur Jugendfeuerwehr, nun damit in "Dienstkleidung" eingekleidet werden. Grund zur Freude hatte auch der Jugendgruppenleiter Manuel Gihl gemeinsam mit seinem Stellvertreter Matthias Dreher. Eine weitere Überraschung kam von einer renommierten baden-württembergischen Versicherung welche für die Minis, insgesamt acht Kinderschalsitze gespendet hat, damit die Feuerwehrabteilung auch künftig den späteren Nachwuchs in ihrem Mannschaftstransportwagen gesichert mit befördern kann.



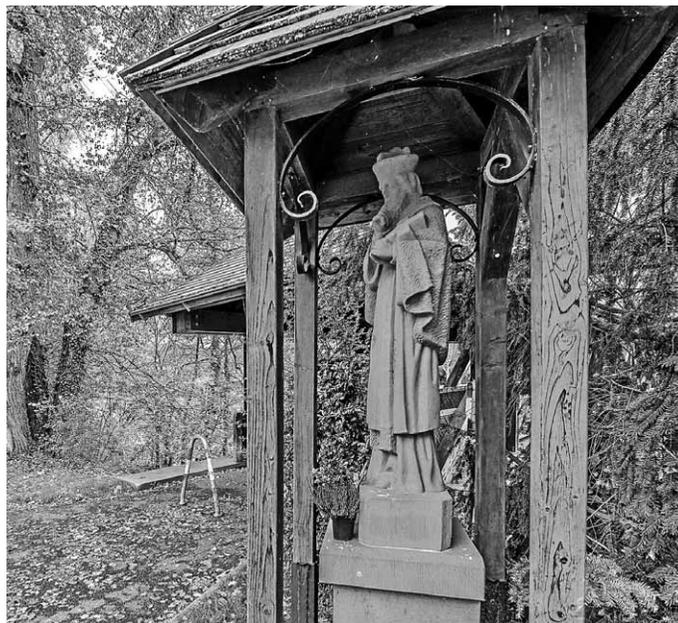
Die Freiwillige Feuerwehr Hörden nimmt Spende entgegen. Von links nach rechts: Abteilungskommandant Stephane Fritz, Stellv. Thomas Sängers, Ortsvorsteherin Barbara Bender, Jugendleiter Manuel Gihl.
Foto: FFW Hörden

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Öffnungszeiten

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de



MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Ausfall der Sprechstunde des Forstrevierleiters

Am Do., 30. Aug., fällt die Sprechstunde des Revierleiters Raphael Knapp (Forstrevier Michelbach) aus.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Franz Kowaschik

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Otto-Hirth-Straße 18

TERMINE MICHELBACH

Freitag, 31. August

19 Uhr, Spieleabend der Naturfreunde Michelbach, Naturfreundehaus Michelbach, Veranstalter: NaturFreunde Michelbach

Jahrgang 1949/50

Aus besonderem Anlass treffen wir uns am Di., 11. Sept., um 18 Uhr im Gasthaus "Bernstein" in Michelbach zu einem gemütlichen Beisammensein. Anmeldung erwünscht unter Telefon 07225 2199 oder 1680.

Freundeskreis SWRK

Der Zeller Hahn und Henne Premiumweg ist am Mi., 5. Sept., unser Wanderziel. Ein Genießerpfad durch Wald und Hochweiden, vorbei an stattlichen Bauernhöfen, wie aus dem Bilderbuch. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Detscherparkplatz. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Bitte ein Rucksackvesper einplanen. Die Wanderstrecke ist 14 km lang. Unser Info-Abend findet am Do., 6. Sept., 19.30 Uhr, im Gasthaus "Engel" statt.

KIRCHEN MICHELBACH

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

www.st-michael-michelbach.de

Sonntag, 2. September

10 Uhr Gospelmesse mit Jazz-Projekt Gaggenau, anlässlich des Dorffestes

Mittwoch, 5. September

18 Uhr Rosenkranzgebet



KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Kirchencafé der Pfarrgemeinde

Wir treffen uns am Do., 30. Aug., ab 16 Uhr zum Aufbau unseres Kirchencafés. Am Freitag beginnen wir morgens um 9 Uhr. Am Sa., 1. Sept., starten wir schon um 14 Uhr mit der Bewirtung in unserem Kirchencafé, damit die Dorffestbesucher gut gestärkt bei der Eröffnung unseres Dorffestes sind.

Kuchen können samstags und sonntags ab 8.30 Uhr im Pfarrheim, gegenüber der Kirche, abgegeben werden.

Zum Abbau treffen wir uns montags ab 9 Uhr. Schon einmal vorab ein herzliches Vergelt's Gott an alle HelferInnen und KuchenbäckerInnen!

VEREINE MICHELBACH

Musikverein Michelbach

22. Michelbacher Dorffest

Beim mittlerweile 22. Michelbacher Dorffest präsentiert sich der Musikverein Michelbach im oberen Bereich des Festes vor der Veranstaltungsbühne (Stand 19). Am Fr., 31. Aug. unterhält der Musikverein die Besucher ab 19.30 Uhr in den Abendstunden mit zünftiger Blasmusik. Bei diesem "Warm-Up" am Freitagabend werden am Feststand des Musikvereins ebenfalls Getränke und eine kleine Auswahl an Speisen angeboten. Am Sa., 1. Sept., wird der Musikverein zum offiziellen Festaftakt um 16 Uhr am Sternmarsch teilnehmen - ebenso an dem traditionellen Festzug am So., 2. Sept., ab 14 Uhr. Selbstverständlich wird den Festgästen an diesen beiden Tagen eine reichliche Auswahl an Getränken und Speisen angeboten.

Auf- und Abbautermine Dorffest

Für das anstehende Dorffest vom 31. Aug. bis 2. Sept. wurden folgende Auf- und Abbautermine festgelegt: Mi., 29. Aug., 16 Uhr, Farrenstall, Buden aufstellen. Do., 30. Aug., 16 Uhr, Festplatz, Buden aufbauen/einräumen. Fr., 31. Aug., 16 Uhr, Festplatz, Buden einräumen. Sa., 1. Sept., 9 Uhr, Festplatz, Buden einräumen. Mo., 2. Sept., 9 Uhr, Festplatz, Abbau. Wie immer wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Naturfreunde Michelbach

Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr. Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 07225 9859711.

Naturfreundehaus

Sommerpause bis 6. September. Sonstige Öffnungszeiten freitags ab 16 Uhr und sonntags ab 11 Uhr. Weitere Infos unter www.muellersgrosserwald.de, Telefon 07225 2230 oder 07222 7838027.

Skiclub Michelbach



Dorffest 2018

Das Michelbacher Dorffest findet dieses Jahr am 1. und 2. September 2018 statt. Hierfür benötigen wir wieder viele helfende Hände für den Auf- und Abbau sowie für die Budendienstleistungen während dem Fest. Für die Einteilung der Budendienstleistungen meldet Euch bitte unter Telefon 07225 78708.

Zu folgenden Zeiten werden wir unseren Feststand aufbauen: Mi., Do., Fr. (29.08., 30.08., 31.08.) jeweils um 16.30 Uhr am Standplatz. Ebenso nehmen wir an dem Sternmarsch zur Fensteröffnung teil. Es wäre toll wenn möglichst viele Mitglieder mit Ihrem roten Skiclub-Polo teilnehmen würden.

SV Michelbach, Abt. Fußball



Termine Dorffest

Do., 30. Aug., ab 16.30 Uhr Aufbau SVM Dorffeststand, Mo., 3. Sept., Abbau SVM Dorffeststand ab 9.30 Uhr.

Unentschieden im Murgtalderby

SVM - FC Weisenbach 1:1 (0:0). Leider kamen die Grünweißen trotz Feld- und Chancenüberlegenheit im Murgtalderby gegen den

FC Weisenbach lediglich zu einer 1:1-Punkteteilung. Letztendlich musste man noch froh sein, in der Nachspielzeit den Treffer zum verdienten Ausgleich erzielt zu haben. Zum Spiel: Nach verteiltem Abtasten in den ersten Spielminuten, kamen die Gäste in der 12. Minute zum ersten Torschuss, welcher bei SVM Schlussmann Mark verpuffte. Michelbach dagegen hatte eine Minute später eine gute Führungsmöglichkeit, als nach einem schönen Spielzug Kapitän Vladimir einen Schuss denkbar knapp übers Tor setzte. Auch Labi hatte auf Michelbacher Seite in der 23. Minute wenig Erfolg aus der Distanz. Michelbach bestimmte weiter das Spielgeschehen und in der 32. Minute sahen die zahlreichen Fans eine erneute gute SVM Chance, welche letztendlich durch Claudio knapp am Tor verfehlt wurde. Kurz vor der Halbzeitpause gab es noch zwei weitere 100-prozentige SVM Führungsmöglichkeiten, welche über Dimitrios und Labi leider nicht zum Torerfolg vollendet wurden. Im 2. Spielabschnitt legten die Grünweißen um Kapitän Vladimir einen höheren Gang ein und bestimmten über weite Strecken das Spielgeschehen. Bereits in der 48. Minute vergibt erneut Labi auf Michelbacher Seite aussichtsreich. Nach einem einfachen Ballverlust, hatte man in der 53. Glück, als die Gäste überraschend eingeladen wurden. Zwei Minuten später stand der Unparteiische im Mittelpunkt, als er ein mehr als deutliches SVM Tor nicht piffte, da er leider zu weit weg vom Geschehen stand und nicht wahrnehmen konnte, dass der Ball fasst am hinteren Tornetz zappelte. Die Gäste dagegen machten es im Torabschluss besser und erzielten in der SVM Drangphase zum richtigen Zeitpunkt mit einem Konter den 0:1-Führungstreffer. Nach zwei mehr als unnötigen Mecker-Attacken, musste SVM Akteur Labi in der 87. Minute vorzeitig das Spielfeld verlassen. Auch Weisenbach schwächte sich in der Nachspielzeit mit einem rüden Foulspiel, was der Unparteiische mit einer roten Karte ahndete. Michelbach steckte dennoch nicht auf und drückte auf das Gästetor. In der 95. Minute wurde Robert Bilusic im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht, was der Unparteiische mit einem Strafstoß ahndete. Kapitän Vladimir Arsic übernahm die Verantwortung und setzte den Ball zum letztendlich mehr als verdienten 1:1-Ausgleich sicher in die Maschen. **SVM Reserve mit unglücklicher Heimmiederlage.** SVM II - FC Weisenbach II 2:3 (1:3). Knapp mit 2:3 verlor die SVM Reserve das Heimspiel gegen den FC Weisenbach. Leider verpasste man das Spiel vor allem im ersten Abschnitt, so dass die Gäste verdientermaßen zur Halbzeit mit 1:3 in Führung lagen. Bereits in der ersten Spielminute erzielte der gut aufspielende Marcel Weber auf Weisenbacher Seite den 0:1-Führungstreffer. Lediglich Maxi Lampe konnte

nach einem Foulelfmeter in der 23. Minute zum 1:1 ausgleichen. Die Gäste nutzen konsequent die SVM Fehler im Spielaufbau aus und kamen mit zwei weiteren Treffern zur 1:3-Pausenführung. Im zweiten Spielabschnitt lief es auf Michelbacher Seite besser. In der 57. Minute gelang nach schöner Flanke von Adriano und Kopfball Maxi der zwischenzeitliche Anschlusstreffer zum 2:3. Im weiteren Verlaufe kam Michelbach zwar gut ins Spiel, konnte aber keine nennenswerte Torchance erspielen bis auf die Nachspielzeit, als eine gute Ausgleichschance leider nicht vollendet wurde, so dass es beim knappen 2:3 Gästesieg blieb. **Vorschau:** Am 5. Spieltag geht es für die Grünweißen um das Trainergespann Seeger/Eckert zum FC Frankonia Rastatt. Spielbeginn am So., 2. Sept., ist um 15 Uhr. Das Vorspiel der beiden Reserveteams startet um 13.15 Uhr. Zahlreiche Fanunterstützung in Rastatt ist willkommen. Ausführliche Infos und Bilder zum vergangenen Spielwochenende online unter: www.sv-michelbach.de

TV Michelbach



Dorffest 2018

Der TVM lädt zum Michelbacher Dorffest vom 31. Aug. bis 2. Sept., herzlich ein. Am Sa., 1. und So., 2. Sept. wird am Stand für das leibliche Wohl mit Wurstsalat, Bibeleskäs und Bratkartoffeln sowie diversen Getränken bestens gesorgt.

Zum WarmUp am Fr., 31. Aug., spielt dieses Jahr die Band Delight - akustische Freunde ab 21 Uhr am Stand des TVM. Das Trio aus dem Murgtal, bestehend aus Davina Rangk (Gesang, Gitarre) und ihren beiden Jungs Leon Kappenberger (Bass/Drums) und Daniel Weiß am Klavier will mit akustisch interpretierten Hits die jeder kennt, aber auch mit eigenen Songs das Publikum begeistern. Während des WarmUp ist nur der Getränkeverkauf geöffnet.

Frauengymnastikgruppe

Da wir nicht in die Halle können, machen wir einen Spaziergang am Mo., 10. Sept. und Mo., 17. Sept. Treffpunkt um 19 Uhr am Detscher-Parkplatz.

Nordic Walking/Walking Gruppe

Das Training beginnt immer donnerstags um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Telefon 07225 78184.

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Ausfall der Sprechstunde des Forstrevierleiters

Am Do., 30. Aug., fällt die Sprechstunde des Revierleiters Martin Melcher (Forstrevier Oberweier) aus.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer

Sprechzeiten:

Mittwoch, 10 bis 12 Uhr

Telefon: 07222 47034

Ortsstraße 54

TERMINE OBERWEIER

Donnerstag, 6. September

14 Uhr, Vortrag des Altenwerks Oberweier, Gemeindehaus „St. Johannes“ Oberweier, Veranstalter: Altenwerk St. Johannes Oberweier

Spielenachmittag des KJG-Teams

Unser nächster Spielenachmittag findet am Mi., 5. Sept., von 16.30 bis 17.45 Uhr in den KJG-Räumen im Gemeindehaus statt. Bei gutem Wetter werden wir draußen sein, zieht euch also etwas an, was auch nass und dreckig werden darf. Alle Kinder ab der ersten Klasse sind dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euch, das KJG-Team.

Jugendtreff

Unser nächster Jugendtreff findet am Mi., 5. Sept., ab 18 Uhr in den KJG-Räumen im Gemeindehaus statt. Kommt vorbei, wenn

(Fortsetzung auf Seite 30)

(Fortsetzung von Seite 29)

ihr mindestens in der 4. Klasse oder älter seid. Wir haben dieses mal eine besondere Aktion mit euch geplant: Wir werden zusammen unser eigenes Twister-Spiel bauen, dabei sind eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt. Wir freuen uns auf euch, das KJG Team.

KIRCHEN OBERWEIER

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal
Pfarrei St. Johannes Oberweier
www.vorderes-murgtal.de

Samstag, 1. September

10.30 Uhr Eucharistiefeier, diamantene Hochzeit, Bischweier

15 Uhr Trauung, **Oberweier**

17.15 Uhr Beichtgelegenheit, Bischweier

17.30 Uhr Rosenkranz, Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Bischweier

Sonntag, 2. September

9 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Wallfahrtsmesse in Moosbronn, **Oberweier**

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Dienstag, 4. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Termin für Seelenamt, Gebetsbitte,

Oberweier

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Kirchenlädchen

Während der Sommerferien bleibt das Kirchenlädchen geschlossen.

Ferienvertretung Prof. Dr. Marek Dziewiecki

Wir heißen Herrn Prof. Dr. Dziewiecki aus Radom/Polen herzlich willkommen, der wieder als Ferienvertretung vom 20. August bis 9. September bei uns sein wird.

Wallfahrt nach Moosbronn

Am So., 2. Sept., findet wieder unsere alljährliche Wallfahrt nach Moosbronn statt. Beginn der Wallfahrtsmesse ist um 10.30 Uhr in der Kirche Maria Hilf.

VEREINE OBERWEIER

Altenwerk St. Johannes Oberweier

Das Team vom Altenwerk Sankt Johannes in Oberweier möchte Sie alle recht herzlich zum Seniorennachmittag einladen. Nach einer reichhaltigen Kaffee- und Kuchentafel wird Fr. Förger von der Kripo Rastatt wichtige Informationen und Beispiele zum Thema Geschäfte an der Haustüre an uns weitergeben. Gerade in der heutigen Zeit, wo Senioren immer mehr in den Blickpunkt der Geschäftemacher rücken, sollten Sie sich diesen Nachmittag reservieren. Im Anschluss werden wir noch einige Informationen zur Seniorenwallfahrt des Dekanats am Do., 20. Sept. an Sie weitergeben. Für das leibliche Wohl haben wir wie immer bestens gesorgt. Wir freuen uns, Sie am Do., 6. Sept., nach unserer Sommerpause um 14 Uhr im Gemeindehaus begrüßen zu können. Auch neue Gäste sind uns jederzeit willkommen.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390

Brunnenstraße 51

TERMINE SELBACH

Samstag, 8. und Sonntag, 9. September

Jubiläum des Obst- und Gartenbauvereins Selbach, Lehr- und Versuchsgarten in Selbach, Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Selbach

KIRCHEN SELBACH

St. Nikolaus, Selbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Samstag, 1. September

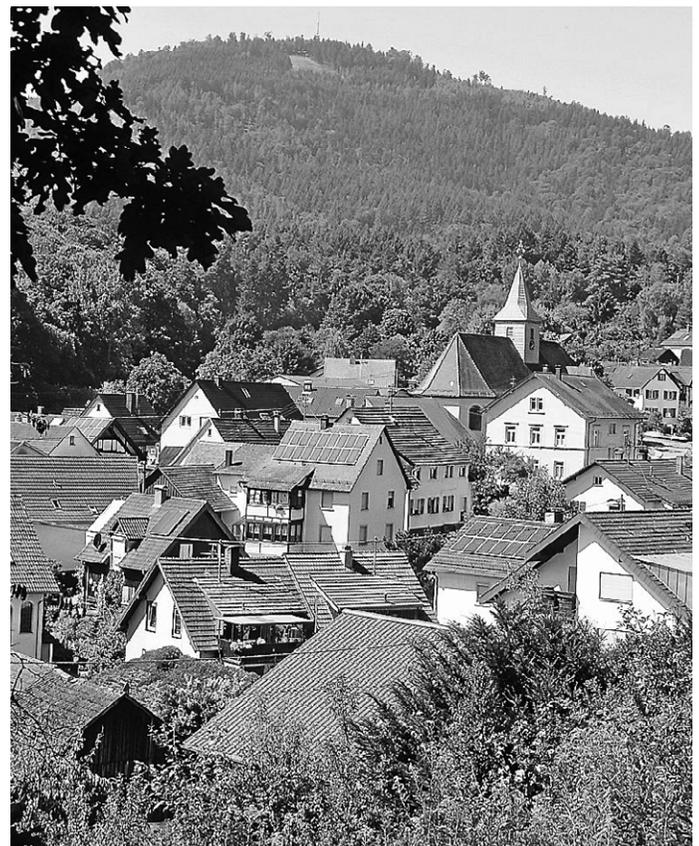
16.30 Uhr Taufe des Kindes Jannes Schottmüller, Hörden

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 6. September

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier



SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH



Vergangene Woche wurden die Sanierungsarbeiten in der Dorfstraße abgeschlossen. Die Stadtverwaltung teilt mit, dass der fehlende Asphaltfeinbelag eingebaut sowie diverse Restarbeiten durchgeführt wurden. Die Straße ist somit wieder für den Verkehr freigegeben. Die Stadtverwaltung bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit den betroffenen Anliegern.

Foto: StVw

Endless Summer Party im Sulzbacher Schwimmbad

Am Sa., 8. Sept., 19 Uhr, findet zum dritten Mal die „Endless Summer Party“ im Sulzbacher Freibad statt. „Bei lässiger Musik, Cocktails und jede Menge Stimmung verwandelt sich die hintere Liegewiese zu einem Sommertraum.“, versprechen die Organisatoren. Die DJ's DOJU, L&Y und FREAKY BEATZZ heizen der Menge mit den besten „Hip-Hop, Deep-, Progressive und Future House Tracks und Mashups“ der letzten Jahren ein, sodass bis in die späte Nacht im Sand getanzt werden kann. In den Tanzpausen können sich Besucher bei Cocktails, Bier und Wein erfrischen sowie Pizza zu Studentenpreise genießen. Karten gibt es im Vorverkauf für 5 Euro im Bücherwurm Gaggenau sowie im Schwimmbad beim Bademeister. An der Abendkasse kosten die Karten 7 Euro. Einlass ist ab 16 Jahren, ohne „U18-Formular“.



Endless Summer Party: Zum dritten Mal im Sulzbacher Freibad.
Foto: Melvin Lugwig

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteher: Artur Haitz

Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr
Telefon: 07225 1327
Dorfstraße 88

KIRCHEN SULZBACH

St. Anna, Sulzbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau
st.anna@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

Sonntag, 2. September

9 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 4. September

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE SULZBACH

Turnverein Sulzbach



Einladung zum Schnupperturnen

Der Turnverein Sulzbach lädt alle Erstklässler und Neueinsteiger zum Schnupperturnen in der Turnhalle Sulzbach ein. Das Schnupperturnen für die Mädchen findet am Di., 18. Sept., von 16 bis 17.30 Uhr statt. Das Schnupperturnen für die Jungen findet am Mi., 19. Sept., von 18 bis 19.30 Uhr statt. Viele neue Turnerinnen und Turner sind herzlich willkommen.

Treffen der Turnzwerge

Ab Do., 20. Sept., treffen sich die "Turnzwerge" wieder von 16 bis 17.30 Uhr in der Turnhalle Sulzbach zum gemeinsamen Singen, Spielen & Spaß haben. Wenn Du auch Lust hast und zwischen eins bis drei Jahre bist, dann schau doch einfach mal vorbei.

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweiler, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369

Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0
Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Textteil

Verantwortlich für
die städtischen Mitteilungen:
Judith Feuerer
Stadt Gaggenau, Pressestelle
Hauptstraße 71
76571 Gaggenau
Tel. 07225 962-404
Fax 07225 962-409
presse@gaggenau.de
www.gaggenau.de

Verantwortlich für
den übrigen Textteil:
Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland